



STRIEGISTAL- BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf,
Etdorf, Gersdorf, Gofßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach,
Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2016 / Nummer 10

Samstag, den 15. Oktober 2016



Der Bürgermeister informiert

Sieben Baumaßnahmen in Dittersdorf mit Straßenfest beendet

Dittersdorf Gemeinde Striegistal Kreis Mittelsachsen

Seit Mitte 2014 ist Dittersdorf in der Gemeinde Striegistal eine einzige Baustelle. In den letzten 27 Monaten wurden sieben Infrastrukturmaßnahmen abgearbeitet. Die kommunalen Abwasserzweckverbände OFM Roßwein und ZWA Hainichen

ließen zentrale Abwasserentsorgungs- und Trinkwasserversorgungsleitungen in der gesamten Ortslage verlegen. Die Gemeinde Striegistal führte gleich fünf Baumaßnahmen aus. Im Einzelnen handelte es sich um folgende Vorhaben:

- Straßenentwässerungs- und Straßenbauarbeiten zur Vermeidung von Überflutungen im Bereich Dorfstraße 1
- Ersatzneubau der Brücke über den Dorfbach, Ortsmitte und Straßenbau in der Ortslage Dittersdorf
- Renaturierung verschlossener Bachbereiche, Dorfbach Dittersdorf
- Abriss des ehemaligen Gasthofes Dittersdorf und Renaturierung des Geländes
- Ersatzneubau der Bachmauer am Löschteich sowie von drei Straßenquerungen des Dorfbaches, Ortsmitte Dittersdorf

Für alle Maßnahmen wurden über zwei Millionen Euro in dem 85 Einwohner zählenden Striegistaler Ort Dittersdorf investiert. Damit konnte das gesamte Dittersdorfer Straßennetz in einer Länge von rund 2,5 Kilometern zum Großteil grundhaft ausgebaut werden. Mit den nachfolgenden Bildern möchten wir die durchgeführten Baumaßnahmen erläutern und dokumentieren:



Dieses Foto vom Frühjahr 2016 zeigt die bereits ausgelegten Trinkwasserversorgungsleitungen, welche aus Richtung Greifendorf kommend entlang der Gemeindefstraßen bis nach Dittersdorf zur Verlegung bereit lagen. Es zeigt auch recht gut den Zustand der Dittersdorfer Dorfstraßen, wie er von der Ortsmitte bis zu den letzten Gebäuden im Oberdorf fast durchgängig anzutreffen war.



Die im Herbst 2015 abgerissene Brücke in der Dittersdorfer Ortsmitte ist, wie diese Aufnahme zeigt, im Mai 2016 bereits neu aufgebaut und konnte zu diesem Zeitpunkt bereits von Baufahrzeugen überfahren werden. Ein herzlicher Dank an die an dieses Bauwerk als Grundstückseigentümer angrenzende Familie Schlegel, welche für ein halbes Jahr Bauzeit die Baustraße zur Umgehung der Brückenbaustelle durch ihren Vorgarten genehmigte, wodurch wiederum ein guter und zügiger Bauablauf ermöglicht wurde.



Dieses Foto vom 13. Januar 2015 zeigt die Verlegearbeiten für die Trinkwasserver- und Abwasserentsorgungsleitungen.



Gleich an drei Stellen quert der Dittersdorfer Dorfbach die Ortsstraße. Die beschädigten Verrohrungen konnten die darüber führenden Lasten nicht mehr tragen und mussten komplett erneuert werden.



Anfang 2016 sind alle Querungen des Dorfbaches unter der Dittersdorfer Dorfstraße mit größeren Dimensionierungen eingebaut. In einem Teilbereich konnte bereits die über die Bachquerung führende bituminöse Tragschicht zur besseren Befahrung der Straßenabschnitte im Winter aufgebracht werden.



Im Herbst 2015 lagen die Betonteile für die neuen Bachquerungen in der Ortsmitte zum Einbau bereit.



An die Querung angrenzende Bachbereiche konnten neu befestigt werden. Diese Aufnahme zeigt Mitarbeiter der Firma LFT Ostrau bei Arbeiten in Uferbereichen.



Diese Aufnahme entstand am 14. Oktober 2015 und zeigt den Einbau der neuen Bachquerungen, der bei leichtem Schneefall erfolgte.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de

Die nächste Ausgabe ... • Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am **12. November 2016**
Redaktionsschluss: 3. November 2016

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/513 20, Fax: 034322/513 30, e-mail: info@striegistal.de. Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert	1
Amtliche Bekanntmachungen	11
Veranstaltungskalender Striegistal	15
Aus unseren Ortschaften	16
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen	22
Wir gratulieren	25
Kirchliche Nachrichten	26
Veranstaltungen im Umland	28



Der Löschteich in der Ortsmitte Dittersdorf ist im Herbst 2015 abgelassen, die Stützmauer zur Straße abgerissen, so dass die Arbeiten zum Neubau der Mauer ebenso beginnen können, wie die Schlämmung der Teichanlage mit Erneuerung der Stau- und Ablassereinrichtung. Dieses Bild stammt vom 16. März 2016.



Man mag es kaum glauben, hier standen noch vor wenigen Monaten die Ruinen des ehemaligen Dittersdorfer Gasthofes. Über das komplett renaturierte Grundstück führt nun, wie vor über 100 Jahren, wieder der Dorfbach in seinem alten Bachbett. Im kommenden Winterhalbjahr werden hier noch im Auftrag der Gemeinde einige Bäume zur Vollendung des Gesamtbildes gepflanzt.



Wo einst der Dittersdorfer Gasthof stand, werden hier im Mai und Juni dieses Jahres bereits die aus dem Abriss hervorgegangenen diversen Baustoffe sortiert. Mit hoher Geschwindigkeit erfolgten der Abriss und die komplette Entsorgung der Altmaterialien durch die Striegistaler Firma Abriss und Industriedemontage Thiel.



Zwischen der neugebauten Brücke in der Ortsmitte und dem ehemaligen Gasthof befand sich seit vielen Jahren wohl der zustandsmäßig schlechteste Abschnitt der Dorfstraße. Deshalb erfolgte in diesem Bereich auf einer Länge von 350 Metern auch ein grundlegender Ausbau mit Neubau der Straßenoberflächenentwässerung. Durch die Mitarbeiter des beauftragten Unternehmens Chemnitzer Verkehrsbau sind hier im Juni 2016 bereits die Granitborde zur Wasserführung neu gesetzt, so dass im Anschluss die Bitumenarbeiten beginnen können.



Im August 2016 sind die vormals verrohrten und größtenteils eingebrochenen Bachbereiche entlang der Dorfstraße zurückgebaut. Der Bach wurde an seinen ursprünglichen Verlauf, über das Gelände des ehemaligen Gasthofes Dittersdorf, zurückverlegt. Diese Aufnahme entstand am 16. August dieses Jahres bei einer Bauberatung mit den Mitarbeitern der bauausführenden Firma LFT aus Ostrau.



Von Mai bis August dieses Jahres führten gleich mehrere Bauunternehmen, die teilweise als Subunternehmer für von der Gemeinde beauftragte Firmen tätig waren, Bitumenarbeiten in der gesamten Ortslage Dittersdorf aus. Die Aufnahme zeigt den Einbau der bituminösen Tragschichten entlang des ehemaligen Dittersdorfer Gasthofes durch Mitarbeiter der Firma Walter Straßenbau KG aus Etzdorf...

Der Bürgermeister informiert



...und dieses Foto die Firma Chemnitzer Verkehrsbau am 24. Juni 2016 beim Einbau der Deckschicht.



Im Herbst 2016 ist die gesamte Dittersdorfer Ortslage fertiggestellt. Diese Aufnahme zeigt einen neu ausgebauten Bereich der Dorfstraße, die nun durchgängig in diesen Ausbauzustand versetzt werden konnte.



Auch die weit abgelegenen Bereiche mit Wohnbebauungen außerhalb der Ortslage erhielten komplett neu ausgebaute Gemeindestraßen, wodurch auch eine deutliche Aufwertung dieser Grundstücke erfolgte.

Die Gemeinde bedankte sich bei allen an den Baumaßnahmen Beteiligten zum Abschluss der Bauvorhaben mit einem Straßenfest, welches am 16. September 2016 stattfand. Dabei konnte auch die an der Stammbaumwiese neu entstandene und wohl in unserer Region einmalige Grillanlage mit zwei überdachten Sitzgelegenheiten eingeweiht werden.



Am zentralen Punkt der Stammbaumwiese in Dittersdorf wurden zwei überdachte Sitzgelegenheiten für Besucher errichtet und, wie stets in Striegistal, erhielten diese ein Hinweisschild für Erinnerungsfotos, damit jeder weiß, wo er sich befindet.



Der Dittersdorfer Ortsvorsteher Lars Harthun bedankte sich in seiner Ansprache bei den Bürgern seines Ortes für die Geduld und das gute Miteinander während der Baumaßnahme ebenso wie bei den am Bau beteiligten Planungsbüros SLG aus Chemnitz, Ingenieurbüro für Straßen- und Tiefbau aus Döbeln und Karin Pocher aus Diesbar-Seußlitz sowie bei den bauausführenden Unternehmen LFT aus Ostrau und Chemnitzer Verkehrsbau. Auch den Striegistaler Gemeinderäten, die mit ihren Beschlüssen die Bauleistungen ermöglicht haben, galt sein Dank.

Der Bürgermeister informiert



Neben den geladenen Gästen folgten auch Bürger aus anderen Striegistaler Ortschaften der Einladung zu diesem Straßenfest. Diese Aufnahme zeigt von links nach rechts Ulrich Pötzsch aus Kaltfofen, technischer Geschäftsführer des ZWA Hainichen, Anett Wagner aus Berbersdorf, Hauptamtsleiterin Sabine Brendecke aus Arnsdorf, Frank Lessig aus Podelwitz, Geschäftsführer der OFM Roßwein, Maria Oschatz aus Pappendorf, Bauleiterin des ZWA Hainichen und den Striegistaler Bürgermeister Bernd Wagner aus Berbersdorf.



Das Grillgut von der neuen Grillanlage stand wie alle Speisen und Getränke bei diesem Straßenfest kostenfrei zur Verfügung. Von den Besuchern wurden diese Angebote bis in die Abendstunden rege genutzt.



Die Dittersdorferin Heidrun Uhlemann war der Ideengeber für den Fördermitelantrag des ortsansässigen Feuerwehrvereines zum Bau einer Grillanlage in der Mitte der Stammbaumwiese. Was aus dieser Idee entstanden ist, gibt es wohl in unserer Gegend kein zweites Mal. Die sehenswerte Grillanlage, welche durch das Putzgeschäft Enrico Uhlig aus Greifendorf unter Hinzuziehung historischer Baustoffe in mehrmonatiger Bauzeit errichtet wurde, ist einmalig in ihrer Bauausführung und wird wohl noch bei vielen Zusammenkünften in dieser schönen Gegend unserer Gemeinde genutzt werden. Hier legen Vereinsmitglieder am 30. August dieses Jahres noch selbst Hand an und arbeiten Bänke an der neuen Grillanlage auf. Im Bild von links nach rechts Lothar Uhlemann, Klaus Morgenstern, Heidrun Uhlemann und Marianne Morgenstern. Ein herzlicher Dank allen Mitstreitern für diese Initiative und das gelungene Ergebnis.



Der Dittersdorfer Feuerwehrverein hatte auch für die am Fest teilnehmenden Kinder gesorgt und verschiedene Aktivitäten angeboten. Hier wurde von Frau Eike Uhlemann Kinderschminken angeboten...



...und die Ergebnisse konnten sich sehen lassen.

Seien Sie neugierig und schauen Sie sich weitere Aufnahmen von dieser Festlichkeit, an der rund hundert Besucher teilnahmen, im Internet unter www.striegistal.de/aktuelles an.

Neue Anbindung für Arnsdorf an das Striegistal

Die Täler der Striegisflüsse sind auch für unsere Arnsdorfer Bürger ein beliebtes Ausflugsziel. Im Dezember letzten Jahres vergab der Gemeinderat deshalb die Aufträge zum Ausbau des Mühlweges zwischen dem Rittergut in Arnsdorf bis zur Gemarkungsgrenze Kaltfofen sowie zur Sanierung der Brücke über die Kleine Striegis, die dieser Weg kreuzt. Insgesamt wurden für Planung und Bau rund 360.000 Euro in diese Vorhaben investiert. Der Weg wurde zum überwiegenden Teil mit Betonsteinpflaster in einer Ausbaubreite von drei Metern grundhaft ausgebaut. Da der Rundwanderweg zur Otterberg-Aussicht auch auf dem neu ausgebauten Weg entlang läuft, wurde ein ein Meter breiter Bereich der Fahrbahn mit durchgehendem Pflaster gebaut, so dass dieser von Wanderern und Fahrradfahrern besser genutzt werden kann. Für unsere Arnsdorfer Bürger und deren Gäste, die bisher die für Wanderer und Fahrradfahrer doch recht gefährliche und kurvenreiche Straßenverbindung Richtung Berbersdorf nutzen mussten, steht damit eine echte Alternative für Besuche in den Striegistälern zur Verfügung.



Nachdem die frostsichere Stabilisierung des Untergrundes abgeschlossen ist, wird hier im Juni dieses Jahres mit einem Fertiger das Splittbett für die Verlegung der Pflastersteine auf der Fahrbahn aufgebracht.



Die Pflasterarbeiten erfolgten mit Spezialtechnik, die jeweils ein Quadratmeter Pflaster mit einem Hub fassen konnte. Beginnend an der Arnsdorfer Mühle wird hier der Belag an einem der steilsten Abschnitte der neuen Straße verlegt.



Am 11. Juli dieses Jahres war das Ziel mit dem Anschluss an die Ortslage Arnsdorf fast erreicht. Hier verlegen die Mitarbeiter Torsten Pietsch und Denis Rein von der Firma Walter Straßenbau KG aus Etzdorf die letzten Meter der neuen Fahrbahn.



Anfang August dieses Jahres ist die neue Straße nach viermonatiger Bauzeit termingemäß fertiggestellt. Dieses Foto zeigt den steilsten Bereich der insgesamt 1130 Meter langen Baustrecke am 13. September 2016 zur Endabnahme.



Diese Aufnahme zeigt die nach einer großflächigen Hinterspülung neu hergestellten Widerlagerbereiche der kommunalen Brücke über die Kleine Striegis.



Für zukünftige Hochwasserereignisse wurde die Straßengradiente abgesenkt, so dass der Straßenkörper vor Beschädigungen bei Überflutungen besser geschützt ist.

Verbesserung des Hochwasserschutzes im Bereich der Schubertmühle in Pappendorf

Im Jahr 2006 erhielt Pappendorf nach zehnjähriger Planungszeit eine neue direkte Anbindung an die Bundesautobahn A4, Anschlussstelle Berbersdorf. Die beiden am Abzweig zum Höpperich über die Große Striegis und den Mühlgraben der Schubertmühle führenden Brücken wurden vor dem Hochwasser 2002 geplant und nach dieser Naturkatastrophe ohne nochmalige Änderung und Erhöhung des Durchflussvermögens im Auftrag des Freistaates Sachsen gebaut. Recht schnell machte sich in den Folgejahren das ungenügende Durchflussvermögen bemerkbar, wodurch es zu wiederkehrenden Schadensbildern in der angrenzenden Schubertmühle kam. Die Gemeinde, die mit Abschluss des Bauvorhabens die Brückenbauwerke vom Freistaat Sachsen übertragen bekommen hat, kann diese natürlich nicht abreißen lassen. Die Überlegungen zur Änderung dieser Situation mündeten in das einzig machbare Ergebnis, dem Einbau einer dritten Durchlassröhre zwischen den beiden bestehenden Brückenbauwerken in einer Dimensionierung von DN 2000. Als weitere Verbesserung wurde der ehemalige Mühlgraben entlang der Schubertmühle profiliert, so dass auch dieser im Hochwasserfall wieder seiner Funktion als Überlaufbereich gerecht werden kann. Nach Abschluss aller Arbeiten wurde die Straßendecke

in diesem Bereich der Mühlstraße erneuert, wodurch die Umgebung der Mühle, die als neu restaurierte Senfmühle mit Kaffeerösterei ein bereits weit über die Grenzen unserer Gemeinde hinaus bekanntes Ausflugsziel für Besucher der Striegistäler geworden ist, ein nochmals verbessertes Umfeld erhielt.



Im Juni 2016 sind die Ein- und Auslaufbereiche entlang der Großen Striegis bereits fast vollständig befestigt, so dass die abschließenden Arbeiten mit der Andeckung von Mutterboden beginnen können.



Die Rohre für die neue Hochwasserentlastungsanlage liegen im März 2016 an der Mühlstraße in Pappendorf zum Einbau bereit.



Nach der Neuprofilierung des ehemaligen Mühlgrabens entlang der Schubertmühle erfolgen hier die Abschlussarbeiten zur Wiederherstellung des ursprünglichen Geländes in diesem herrlich gelegenen Bereich unserer Gemeinde.



Mitarbeiter der Firma Richard Schulz Tiefbau GmbH aus Schwarzeide haben hier im April dieses Jahres die neue Leitung mit 2 Meter Durchmesser bereits verlegt.



Diese Aufnahme vom Sommer 2016 zeigt eines unserer beliebtesten touristischen Ausflugsziele in den Striegistälern, die direkt am Wanderweg gelegene Senfmühle mit Kaffeerösterei der Familie Dittrich in Pappendorf, mit den neu geschaffenen und verbesserten Außenanlagen. Die Gemeinde Striegistal investierte für das gesamte Bauvorhaben circa 125.000 Euro mit dem Ziel, das bei zukünftigen Hochwasserlagen bessere Abflussmöglichkeiten entlang der angrenzenden Wohnbebauungen bestehen.

Beginn von Bauarbeiten in den Kindertagesstätten in Berbersdorf und Böhriegen

Aufgrund von behördlichen Auflagen zur Erfüllung von Brandschutz- und Hygienevorschriften müssen in den Kindertagesstätten „Pustebume“ in Berbersdorf und „Waldblick“ in Böhriegen ab Herbst bis Ende dieses Jahres verschiedene Bauleistungen ausgeführt werden, über die wir an dieser Stelle informieren möchten.

■ Kindertagesstätte Berbersdorf

Die größte Maßnahme findet dabei in der Berbersdorfer Kindertagesstätte statt. Aufgrund von Brandschutzbestimmungen müssen die Garderoben für die Kinder zukünftig in einem gesonderten Raum untergebracht werden. Zudem besteht die Notwendigkeit des Einbaus und der Abtrennung von weiteren Fluchtwegen, die im Ernstfall zur Verfügung stehen müssen. Es wird weiter gefordert, dass die Anzahl der zur Verfügung stehenden sanitären Anlagen erhöht wird. Diese Forderung resultiert aus der in den letzten Jahrzehnten stetig gestiegenen Anzahl der Kinder, die die Einrichtung nutzen. All dieses lässt sich nur umsetzen, in dem zusätzliche Räumlichkeiten zur Kindertagesstätte hinzugenommen werden. In einer gemeinsamen Sitzung der Ortschaftsräte Berbersdorf und Schmalbach sowie der Vereine und sonstigen Nutzer wurde sich bereits am 27. Juli dieses Jahres darauf verständigt, dass der bisher für die Öffentlichkeit zur Verfügung stehende Bürgerhausraum dafür genutzt werden soll. Die bisherigen Nutzer dieses Raumes werden zukünftig die weiter zur Verfügung stehenden Möglichkeiten in der Schmalbacher Spielplatzbaude, der Feuerwehr und dem Sportlerheim in Berbersdorf sowie in kommunalen Räumlichkeiten der angrenzenden Ortschaften für ihre Versammlungen und Veranstaltungen in Anspruch nehmen. Die Gemeinde Striegistal konnte die in acht Gewerke unterteilten Baulose bereits vergeben und rechnet für die Gesamtmaßnahme mit Umbaukosten von rund 185.000 Euro.

■ Kindertagesstätte Böhriegen

Als die Böhrieger Kindertagesstätte im April 2014 ihr 20-jähriges Bestehen feiern konnte, wurden auch die neuen Räumlichkeiten im Untergeschoss eingeweiht, die in den Monaten vor dem Jubiläum für 220.000 Euro im Rahmen der Hochwasserschadensbeseitigung vom Juni-Hochwasser 2013 wieder instandgesetzt wurden. Nun besteht im oberen Geschoss der Kindereinrichtung weiterer Umbaubedarf, da auch hier mit Erhöhung der Kinderzahl ein größerer und verbesserter Sanitärraum geschaffen werden muss. Nach Ausschreibung erfolgte auch hier die Vergabe der einzelnen Gewerke, so dass der Umbau für rund 40.000 Euro in den Monaten Oktober bis Dezember 2016 erfolgen kann.

Für beide Vorhaben bitten wir um Verständnis bei allen Beteiligten für die mit dem Bau beim laufenden Betrieb der Kindertagesstätten einhergehenden Belastungen.

Letztendlich dienen beide Maßnahmen dem Fortbestand dieser Kindereinrichtungen und stellen auch Verbesserungen für den zukünftigen Betrieb dar, was natürlich unseren Mitarbeiterinnen in den Einrichtungen, vor allem aber auch den Kindern selbst von Vorteil sein wird.

125 Jahre Aussichtsturm Böhriegen im Landkreis Mittelsachsen



Dank der Initiative der Mitglieder des Aussichtsturm Striegistal e. V. wurde im Rahmen eines tollen Festprogrammes am 10. und 11. September 2016 das 125-jährige Bestehen des Böhrieger Aussichtsturmes zünftig gefeiert. Die Festlichkeiten wurden auch dadurch aufgewertet, dass der Landkreis Mittelsachsen die Eröffnung des Tages des offenen Denkmals mit der Verleihung der Denkmalpreise im Rahmen des Festwochenendes an unserem Aussichtsturm durchführte. Mit den nachfolgenden Aufnahmen möchten wir über einen Teil der Veranstaltungen berichten.



Die Bewohner der Böhrieger Feldstraße hatten wie immer bei derartigen Festlichkeiten auch dieses Mal ihre Straße sehr schön geschmückt. Die Werbeagentur Meyer grüßte mit diesem schönen Motiv.



Entlang der Feldstraße waren viele solcher Tafeln aufgestellt, die den Besuchern auf dem Weg zum Turm Ereignisse aus der Geschichte des Ortes näher brachten.

Der Bürgermeister informiert



Die Turmmodels begeisterten mit einer tollen Show, den Highlights aus den Programmen der letzten fünf Jahre, das voll besetzte Festzelt. Beim Abschlussbild kamen alle Mitwirkenden noch einmal auf die Bühne.



Am 11. September dieses Jahres eröffnete der Landrat Matthias Damm den Tag des offenen Denkmals für den Landkreis Mittelsachsen und fragte zum Schmunzeln der Besucher im Festzelt in seiner Ansprache, ob der Aussichtsturm an dieser Stelle in der heutigen Zeit noch eine Baugenehmigung erhalten würde.



Im gut gefüllten Festzelt verfolgten die Besucher die Auszeichnungsveranstaltung. Darunter in der Bildmitte vorn die Bundestagsabgeordnete Veronika Bellmann sowie Professor Hans-Ferdinand Schramm, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Mittelsachsen, die die Vergabe der Preise auch in diesem Jahr wieder finanziell unterstützte.



Die Denkmalpreise 2016 des Landkreises Mittelsachsens erhielten am 11. September 2016 Herr Andreas Riethig aus Döbeln (dritter von rechts), die Arbeitsgruppe Denkmaltag Frankenberg sowie der Verein Kulturdenkmal „Wilder Mann Ostrau“ e. V. Alle Preisträger stellten sich hier mit dem Landrat für dieses gemeinsame Erinnerungsfoto auf.



Frau Carola Bunde ist eine Verwandte des Turmstifters Carl Gustav Leonhardt und engagiert sich als Gründungsmitglied im Turmverein mit ihren Mitstreitern für die Restaurierung und den Erhalt der Gesamtanlage um dieses Bauwerk. Sie überreicht hier mit dem Turmvereinsvorsitzenden Matthias Zimmer aus Böhriegen Landrat Matthias Damm ein Bild mit einer historischen Ansicht des Aussichtsturmes.



Der Posaunenchor der Marienkirchgemeinde Marbach umrahmte die Auszeichnungsveranstaltung im Festzelt am Aussichtsturm.



Derartige Festveranstaltungen benötigen immer viele Helfer, die sich um Auf- und Abbau genauso kümmern, wie um die Versorgung der zahlreichen Gäste. Unter anderem halfen hier Matthias und Ulrich Krumbiegel aus Böhrigen sowie Ingolf Rosenblatt aus Haßlau, die für die deftigen Speisen zuständig waren.



Manuela Loser und Conny Möller waren weitere Helfer, die sich um kühle Getränke kümmerten. Allen, die mitgeholfen haben, dieses Festwochenende zu einem positiven Erlebnis zu machen, sei an dieser Stelle ein herzlicher Dank der Gemeinde Striegistal ausgesprochen.

Weitere Fotos finden Sie hierzu auch unter www.striegistal.de/aktuelles

Die Agrargenossenschaft Hainichen-Pappendorf e.G. feiert ihr 25-jähriges Bestehen

Bereits zum diesjährigen Hoffest konnte der Geschäftsführer der Agrargenossenschaft Hainichen-Pappendorf e.G, Silvio Hainich, zahlreiche Gäste auf dem Gelände der Agrargenossenschaft begrüßen. Aufgrund der Erntezeit im Herbst, verlegte man die Feier zum 25-jährigen Betriebsjubiläum auf den 25. Juni 2016 vor, um ein Vierteljahrhundert Agrargenossenschaft in Hainichen mit einem Hoffest ausführlich zu feiern.

Am 16.10.1991 gründete sich die heutige Agrargenossenschaft Hainichen-Pappendorf e.G. aus der LPG Tierproduktion „Franz Hübsch“, der LPG Tierproduktion „Hermann Matern“ sowie der geteilten LPG Pflanzenproduktion Hainichen.

Im Jahr 1991 versorgten die 246 Mitarbeiter insgesamt 4000 Hektar Land, 3900 Kühe und 2000 Schweine. 25 Jahre später arbeiten im Unternehmen noch 81 Mitarbeiter sowie 3 Auszubildende. Die Genossenschaft bewirtschaftet 3000 Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche, davon sind 2600 Hektar Ackerland sowie 400 Hektar Grünland. Desweiteren versorgt man in der Milchviehanlage 1250 Milchkühe und kümmert sich auch noch intensiv um die Nachzucht. Zusätzlich zur Milchviehanlage Cunnersdorf befindet sich in Mobendorf ein Jungviehstall. In der Schweineproduktion werden unter anderem Mastschweine für die eigene Direktvermarktung produziert.

Der Schwerpunkte in der Entwicklung der Agrargenossenschaft waren die Sicherung der Pachtflächen, die Klärung der Altschuldenproblematik und die fortlaufende Modernisierung der bestehenden Produktionsanlagen.

Rund sieben Millionen Euro investierte die Agrargenossenschaft in den vergangenen 25 Jahren, um weiterhin auf dem neuesten Stand der Technik zu sein.

1998 erbaute man einen Jungviehstall mit bis zu 600 Plätzen für rund 600.000 Euro. Im Jahr 2003 entstand in Cunnersdorf für knapp 660.000 Euro eine neue Getreidehalle mit Platz für bis zu 6000 Tonnen Getreide. 2007 investierte man 1,1 Millionen Euro in eine neue Biogasanlage. In den Jahren 2013 und 2014 entstand ein Kälberstall (620.000 Euro) und ein Strohlager (460.000 Euro).

Die größte Investition tätigte die Genossenschaft im Jahr 2015, als man für insgesamt 2,9 Millionen Euro an der Milchviehanlage ein neues Melkzentrum errichtete. Durch die Errichtung dieses Melkzentrums können viele Vorgänge, die in den letzten Jahren per Hand betrieben wurden, jetzt maschinell erledigt werden.

Bei der Agrargenossenschaft Hainichen-Pappendorf wurden in den vergangenen Jahren nicht nur neue Gebäude und Anlagen errichtet, sondern auch alte Stallanlagen abgerissen. So wurde der Stall Zieger am Ortseingang von Berthelsdorf abgerissen und der ehemalige Kälberstall in Goßberg an einen regionalen Handwerksbetrieb abgegeben.

Maßgeblichen Anteil an der positiven Entwicklung des erfolgreichen regionalen Unternehmens haben mit ihrer umsichtigen Arbeit die bisherigen Vorstandsvorsitzenden Gerd Engelmann, Gerhard Uhlmann, Friedrich Jahn, Silvio Hainich, aber natürlich auch alle weiteren Mitarbeiter der Agrargenossenschaft im letzten Vierteljahrhundert.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de

Gratulationen an zwei diamantene Hochzeitspaare



Sechs Ehejahrzehnte feierten am 8. September 2016 Kurt und Ursula Schäfer aus Etzdorf.



In Marbach konnten Ruth und Siegfried Voigtländer am 15. September dieses Jahres im Kreise ihrer Familie, gemeinsam mit Freunden, Nachbarn und Bekannten das sechzigste Fest zur Wiederkehr ihrer Hochzeit feiern.

Die Gemeinde Striegistal sowie die Ortschaftsräte gratulieren den beiden Diamantenen Hochzeitspaaren auf das Herzlichste.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine

Geschlossene Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Striegistal

am Dienstag, dem 18. Oktober 2016 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung in Etzdorf, Waldheimer Straße 13 in 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Informationen des Bürgermeisters zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
2. Beratung zu kommunalen Planungs- und Baumaßnahmen
3. Erarbeitung von Vergabevorschlägen an den Gemeinderat
4. Beratung zu Grundstücksangelegenheiten
5. Beratung zu Personalangelegenheiten
6. Allgemeines

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal

am Dienstag, dem 25. Oktober 2016 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum des Vereins „Segen-Gottes-Erbstolln“ e.V., Gersdorf 5/6 in 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 6. September 2016, öffentlicher Teil
4. Informationen des Bürgermeisters entsprechend § 52 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
5. Bürgerfragestunde
6. Beschlüsse zur Vergabe von Bauleistungen
7. Beschluss zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Auszahlungen

8. Beschluss zur Erklärung der Gemeinde Striegistal gegenüber dem Finanzamt Mittweida zur Umsatzsteuerregelung
 9. Beschlüsse zu Widmungsverfügungen für kommunale Straßen, Wege und Plätze entsprechend § 6 des Sächsischen Straßengesetzes
 10. Beschlüsse zu Grundstücksangelegenheiten
 11. Allgemeines
- Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung mit einem nicht-öffentlichen Teil fortgesetzt.
12. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 6. September 2016, nichtöffentlicher Teil
 13. Informationen des Bürgermeisters im nichtöffentlichen Teil
 14. Beschlüsse zu Grundstücks- und Personalangelegenheiten
 15. Allgemeines

Ortschaftsratssitzungen

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Böhrigen

findet am Mittwoch, dem 19. Oktober 2016 um 19.00 Uhr im Speiseraum der ehemaligen Mittelschule in Böhrigen statt.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Dittersdorf

findet am Montag, dem 28. Oktober 2016 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum des Feuerwehrdepots Dittersdorf statt.

Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung in Marbach

findet am Montag, dem 7. November 2016 um 19.30 Uhr im Gasthof Goldener Anker statt.

Themen:

- Auswertung Gewässerschau „Marienbach“ LRA Mittelsachsen Referat Wasser
- Veranstaltungskalender und Vereinsaktivitäten für 2017
- Informationen zum aktuellen Baugeschehen
- Informationen zu geplanten Baumaßnahmen

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Striegistal für das Haushaltsjahr 2016

Das Landratsamt Mittelsachsen hat mit Bescheid vom 30.09.2016 (AZ 0.03.11150101/540/Be) die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 bestätigt. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Jahr 2016 liegen in der Zeit vom 17.10.2016 bis 21.10.2016 während folgender Zeiten

Montag bis Freitag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag und Donnerstag	13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag	13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

öffentlich zur kostenlosen Einsicht durch jedermann in der Gemeindeverwaltung Striegistal, Kämmerei, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal aus.

Striegistal, den 07.10.2016

Wagner, Bürgermeister

Haushaltssatzung Gemeinde Striegistal für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat in der Sitzung am 06.09.2016 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird: im Ergebnishaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	6.205.480,00 EUR
– Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	6.276.722,00 EUR
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	–71.242,00 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	–71.242,00 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	11.450.442,00 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	13.782,00 EUR
– Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	11.436.660,00 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
– Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	11.436.660,00 EUR
– Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	–71.242,00 EUR
– Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf	11.436.660,00 EUR

– Gesamtergebnis auf im Finanzhaushalt mit dem	11.365.418,00 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	17.552.118,00 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	15.693.170,00 EUR
– Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.858.948,00 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.402.934,00 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.888.793,00 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	514.141,00 EUR
– Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.373.089,00 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	39.287,00 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	159.704,00 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	–120.417,00 EUR
– Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestands auf	2.252.672,00 EUR

festgesetzt.

§2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0,00 EUR festgesetzt.

§3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 390.000,00 EUR festgesetzt.

§4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 1.200.000,00 EUR festgesetzt.

§5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 320,00 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 390,00 v.H.
Gewerbesteuer auf 375,00 v.H.

§6

Weitere Festsetzungen
Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage neu festgesetzt.

Gemeinde Striegistal, den 07.10.2016

Wagner, Bürgermeister

(Siegel)

Stellenausschreibung

Bauhofleiter/in für den gemeindlichen Bauhof

Die Gemeinde Striegistal stellt ab 1. November 2016 **eine/n Bauhofleiter/in**

für den gemeindlichen Bauhof ein.

Es handelt sich um eine auf ein Jahr befristete Stelle mit Option auf Verlängerung um ein weiteres Jahr und anschließender Weiterbeschäftigung mit Führungsverantwortung für derzeit fünf Mitarbeiter.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden.

Zum Aufgabengebiet gehören im Wesentlichen

- der zweckmäßige und wirtschaftliche Einsatz des Bauhofpersonals sowie der Fahrzeuge und Geräte
- die vorausschauende Planung, Kalkulation, Koordination, Überwachung und Abrechnung der durchzuführenden Arbeiten
- die Abwicklung kleinerer Tiefbauarbeiten

Die Aufgaben des Bauhofs umfassen schwerpunktmäßig Straßenunterhalt, Gebäudeunterhalt, Unterhalt und Pflege gemeindlicher Grünanlagen und Spielplätze, Winterdienst, Friedhofspflege, Betreuung gemeindlicher Veranstaltungen.

Für diese verantwortungsvolle Tätigkeit erwarten wir:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem handwerklichen oder technischen Bereich
- Organisationstalent, Entscheidungskraft, Durchsetzungsvermögen sowie soziale Kompetenz
- Einsatzbereitschaft und körperliche Eignung zum gelegentlichen Heben und Tragen leichter Lasten bis 20 kg und zur Arbeit in schwierigem oder unwegsamem Gelände sowie Höhentauglichkeit
- freundliches und zuvorkommendes Auftreten
- Grundkenntnisse im kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Bereich einschließlich EDV-Grundkenntnisse (z. B. Word, Excel)
- Bereitschaft zu Winter- und Wochenenddiensten sowie zur Arbeit außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit
- Besitz einer Fahrerlaubnis der Klassen B sowie C oder CE
- eine mehrjährige Berufserfahrung mit Personalverantwortung ist von Vorteil

Wir bieten:

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Entgeltgruppe 6.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen erbitten wir bis **spätestens Donnerstag, den 20. Oktober 2016 um 16.00 Uhr** an die Gemeindeverwaltung Striegistal in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal. Auskünfte erteilt Herr Wagner.

Im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten können wir nicht erstatten.

Wagner, Bürgermeister

Ausschreibung Fahrzeuge

Die Gemeinde Striegistal schreibt folgende Fahrzeuge zum Verkauf aus:

1. Anhänger HP 600, offener Kasten, wahlweise mit Plane und Spriegel

Hersteller: Arco-Trailer
 Erstzulassung: 16.09.1994
 Nutzlast: 470 kg
 Maße: Länge x Breite x Höhe
 (2540 x 1290 x 860 in mm)
 nächste HU: abgelaufen
 Mindestgebot: 50 Euro



2. Anhänger Kipper, offener Kasten

Hersteller: Waltershausen Fz-W.
 Erstzulassung: 10.07.1969
 Nutzlast: 3790 kg
 Maße: Länge x Breite x Höhe
 (6275 x 2140 x 1820 in mm)
 nächste HU: abgelaufen
 Mindestgebot: 300 Euro



3. Anhänger Bio-Häcksler Bio 35 B1

Hersteller: Hussmann, Lathen
 Erstzulassung: 15.06.1993
 Nutzlast: 470 kg
 Maße: Länge x Breite x Höhe
 (2840 x 1450 x 1680 in mm)
 nächste HU: abgelaufen
 Mindestgebot: 200 Euro



4. Anhänger AW-3 SK 2002

Hersteller: Arnstadt Anh-bau
 Erstzulassung: 17.02.1984
 Nutzlast: 2000 kg
 Maße: Länge x Breite x Höhe
 (3470 x 1365 x 1180 in mm)
 nächste HU: abgelaufen
 Mindestgebot: 500 Euro



Es wird angeraten, die Fahrzeuge vor Gebotsabgabe zu besichtigen. Dazu wenden Sie sich bitte an den Bauhofleiter Bernd Emmrich unter 0172/3734200.

Interessenten geben ihr **Angebot bis zum 07.11.2016, 16.00 Uhr** in der Gemeindeverwaltung Striegistal, Etdorf, Waldheimer Straße 13 in 09661 Striegistal im **verschlossenen Umschlag** ab. Der Umschlag muss **deutlich gekennzeichnet** sein (Nicht öffnen – Angebot Fahrzeug-Ausschreibung für Anhänger 1, 2, 3 oder 4). Für jeden Hänger ist ein einzelner Briefumschlag abzugeben. Der Bieter mit dem höchsten Angebot erhält den Zuschlag. Das Fahrzeug wird wie besichtigt verkauft.

Woche der offenen Unternehmen in Mittelsachsen

Firmen können sich bis zum 17. Oktober anmelden

Vom 13. bis 18. März 2017 findet die Woche der offenen Unternehmen in Mittelsachsen statt. Bereits zum 5. Mal geben regionalen Firmen dem mittelsächsischen Nachwuchs einen Einblick in den beruflichen Alltag.

„Zahlreiche Unternehmen konnten durch dieses Format der Berufsorientierung bereits einen Azubi gewinnen.“, freut sich Dr. Lothar Beier, 1. Beigeordneter im Landratsamt. Die Zusammenarbeit zahlt sich dabei aus, jedes Jahr beteiligen sich mehr Firmen an der Unternehmenswoche und zeigen den Schülerinnen und Schülern die Produktionsabläufe und das breite Ausbildungsspektrum in Industrie, Handwerk, Landwirtschaft und im Dienstleistungssektor. Bis zum 17. Oktober sind nun die regionalen Ausbildungsbetriebe aufgerufen, sich für eine Beteiligung an der Woche der offenen Unternehmen anzumelden.

Erstmals ist es möglich über die Firmendatenbank den Eintrag selbstständig vorzunehmen. In gewohnter Weise steht Jens Spreer vom Fachbereich Wirtschaftsförderung als Ansprechpartner zur Verfügung.

Kontakt und Unterlagen: www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de
 Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Kreisentwicklung und Bauen, Referat Wirtschaftsförderung und Bauplanung



5. Mittelsachsen-Forum lädt Unternehmer zum Austausch ein

Führungskultur im Wandel – ALLES BLEIBT ANDERS? Unter diesem Titel laden die Landkreisverwaltung und MIKOMI das Institut für Mittelstandskooperation der Hochschule Mittweida zum 5. Unternehmerabend ein. Am 7. November 2016 werden ab 16.30 Uhr interessante Einblicke in die Unternehmensführung in und außerhalb Mittelsachsens gewährt. Im neuen Zentrum für Medien der Hochschule Mittweida sprechen unter anderem Landrat Matthias Damm, Frank Schomburg (nextpractice GmbH), Michael Wiegner (Sächs. Walzengravur GmbH) und Regina Ludwig (Kübler und Niethammer Papierfabrik Kriebstein AG) über die Herausforderungen an heutige Führungskräfte. Der Abend wird moderiert von Peter Neumann (MDR 1 Radio Sachsen).

Die Anmeldung ist unter www.mikomi-dialog.de oder unter regionalmanagement@landkreis-mittelsachsen.de möglich. Die Teilnahme am Mittelsachsen-Forum ist kostenfrei.

Kerstin Kunze, Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Kreisentwicklung und Bauen, Regionalmarketing & ländlicher Raum

Abfallentsorgungstermine

Biotonne

in allen Ortsteilen **Donnerstag, 27. Oktober und 10. November 2016**



Gelbe Tonne

in Arnsdorf, Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach
Montag, 24. Oktober und 7. November 2016



in Böhrigen, Etdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, **Mittwoch, 19. Oktober und Donnerstag, 3. November 2016**

in Dittersdorf, Naundorf, **Donnerstag, 20. Oktober und Freitag, 4. November 2016**

Restabfalltonne

in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf
Freitag, 21. Oktober und Samstag, 5. November 2016



in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach, **Montag, 17. Oktober und Dienstag, 1. November 2016**

Papiertonne

in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf
Mittwoch, 2. November 2016



in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach
Dienstag, 18. Oktober 2016

Weitere Informationen finden Sie im Internet
 unter www.striegistal.de

Amtliche Bekanntmachungen

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am Montag, dem 7. November 2016 von 18.00 bis 19.00 Uhr im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a in 09661 Striegistal statt.

Die Friedensrichterin, Frau Gisela Wiehring, und der stellvertretende Friedensrichter, Herr Florian Wiehring, sind telefonisch unter 034322/45065 oder 0177/6110774 zu erreichen.

Bauhofbereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Gemeinde Striegistal

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen wochentags in der Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr unter folgender Rufnummer zur Verfügung:

0162 / 17 00 404

Bereitschaftsplan

- des **Zweckverbandes Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“** werktags von 15.30 Uhr bis 7.00 Uhr, an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen ganztägig.
Zentrale Störungsmeldungen unter Funktelefon 0151/12644995
Trinkwasserstörungsmeldungen im MB Hainichen unter Funktelefon 0151/12644922
- der **EURAWASSER Saale-Unstrut GmbH**, NL Roßwein 0171/5603081 oder 034464/6610

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de

Veranstaltungskalender

Veranstaltungskalender für den Zeitraum 15.10.2016 bis 11.12.2016

Datum, Uhrzeit, Art der Veranstaltung, Ort, Veranstalter

15.10.2016, 19.00 Uhr, **Herbstfeuer**, Herbstfeuerwiese am Lehmberg, Förderverein Freiwillige Feuerwehr Etzdorf
15.10.2016, 19.00 Uhr, **Buffet – Alles vom Strauß**, Bitte vorbestellen! Straußenhof Striegistal, Familie Reißig
19.10.2016, 14.00 Uhr, **Kaffeenachmittag**, Speisesaal ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen
21.10.2016, 19.00 Uhr, **Verkehrsteilnehmerschulung**, Dorfgemeinschaftshaus Arnsdorf, Heimat- und Feuerwehrverein Arnsdorf
22.10.2016, 9.00 Uhr, **Kräuter-Seminar mit Ulrike Rosinski**, Dorfgemeinschaftshaus Mobendorf, Heimatverein Striegistal
22.10.2016, 10.00 Uhr, **Apfeltag**, Straußenhof Striegistal, Familie Reißig
22.10.2016, 20.00 Uhr, **8. Oktoberfest**, Turnhalle Marbach, Jugendclub Marbach
23.10.2016, **Kirchweihfest**, Kirche Pappendorf, Kirchengemeinde
26.10.2016, 14.00 Uhr, **Vortrag: Wann müssen wir Rentner Steuern zahlen?** Bürgerhaus Marbach, Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach
30.10.2016, 11.00 Uhr, **Von gebacken bis geräuchert – Karpfenschmaus**, Gaststätte Brauschänke Pappendorf
31.10.2016, 17.00 Uhr, **Jugendgottesdienst zum Reformationsfest**, Kirche Etzdorf, Marienkirchengemeinde
31.10.2016, 14.30 Uhr, **Reformationsfest**, Kirche Bockendorf, Kirchengemeinde
04.11.2016, 18.00 Uhr, **Koch mal ... Strauß – Kochkurs für Gourmets**, Bitte vorbestellen! Straußenhof Striegistal, Familie Reißig
05./06.11.2016, 11.00 Uhr, **Schlachtfest**, Gaststätte Waldhaus Kalkbrüche Kaltoven
05.11.2016, 9.00 Uhr, **Frauenfrühstück**, Haus Hoffnung Pappendorf, Kirchengemeinde
06.11.2016, 11.00 Uhr, **Von gebacken bis geräuchert – Karpfenschmaus**, Gaststätte Brauschänke Pappendorf
09.11.2016, **Badfahrt Schlema mit Johanngeorgenstadt**, Volkssolidarität Böhrigen

11.11.2016, 17.00 Uhr, **Martinsfest**, Kirche Greifendorf, Marienkirchengemeinde
12.11.2016, **Faschingsauftakt**, 14.00 Uhr Kinder-Oma-Opa-Nachmittag, 20.00 Uhr Tanz für Jung und Alt, Turnhalle Marbach, Marbacher Karnevalsverein
12.11.2016, 16.30 Uhr, **Martinsfest**, Kirche Pappendorf, Ortschaftsrat Pappendorf/ Feuerwehr Pappendorf/ Kirchengemeinde
13.11.2016, 8.00–11.00 Uhr, **Kleintiermarkt**, Ausstellungshalle Böhrigen, Rassegeflügelzüchterverein Arnsdorf und Umgebung
13.11.2016, 10.00 Uhr, **Gedenkfeier mit Kranzniederlegung zum Volkstrauertag**, Denkmal Berbersdorf, Ortschaftsräte Berbersdorf und Schmalbach
13.11.2016, 11.00 Uhr, **Von gebacken bis geräuchert – Karpfenschmaus**, Gaststätte Brauschänke Pappendorf
13.11.2016, 14.00 Uhr, **Gedenkfeier zum Volkstrauertag**, Friedhof Marbach, Ortschaftsrat Marbach und Marienkirchengemeinde
14.11.2016, 19.30 Uhr, **Verkehrsteilnehmerschulung**, Gaststätte Hirschbachtal Pappendorf, Ortschaftsrat Pappendorf
19.11.2016, 14.00 Uhr, **Weihnachtsfeier**, Bürgerhaus Naundorf, Seniorenclub Naundorf
20.11.2016, 11.00 Uhr, **Von gebacken bis geräuchert – Karpfenschmaus**, Gaststätte Brauschänke Pappendorf
23.11.2016, 14.00 Uhr, **Kaffeenachmittag**, Speisesaal ehemalige Schule, Volkssolidarität Böhrigen
23.11.2016, 14.00 Uhr, **Feiern in den Advent**, Bürgerhaus Berbersdorf, Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach
26.11.2016, 15.00 Uhr, **Schauturnen**, Turnhalle Marbach, SV 1892 Marbach – Abteilung Turnen
26.11.2016, 15.00 Uhr, **Tannenbaumfest**, Spielplatzbaude Schmalbach, Ortschaftsrat Schmalbach
26.11.2016, 19.00 Uhr, **Essen vom Raclette**, Bitte vorbestellen! Straußenhof Striegistal, Familie Reißig
27.11.2016, 11.00 Uhr, **Von gebacken bis geräuchert – Karpfenschmaus**, Gaststätte Brauschänke Pappendorf
27.11.2016, 15.00 Uhr, **Kinderweihnachtsfeier**, Dorfgemeinschaftshaus, Heimat- und Feuerwehrverein Arnsdorf

Veranstaltungskalender

- 30.11.2016, **Weihnachtsprogramm auf dem „Meißner Blick“**, Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach
- 01.–23.12.2016, **Lebendiger Adventskalender**, täglich außer sonntags bei einer anderen Familie oder Verein
- 03.12.2016, 13.30 Uhr, **Seniorenweihnachtsfeier**, Turnhalle Marbach, Ortschaftsrat Marbach
- 03.12.2016, 16.00 Uhr, **Pyramide anschieben mit den lustigen Weihnachtsmännern, Glühwein, Leckereien ...**, Gaststätte Waldhaus Kalkbrüche Kaltoven
- 03.12.2016, 17.00 Uhr, **Adventsmusik**, Dorfgemeinschaftshaus, Heimat- und Feuerwehrverein Arnsdorf
- 04.12.2016, 14.00 Uhr, **Seniorenweihnachtsfeier**, Turnhalle Pappendorf, Ortschaftsräte von Berbersdorf, Schmalbach, Pappendorf, Goßberg und Mobendorf
- 04.12.2016, 14.30 Uhr, **Kinderweihnachtsfeier**, Bürgerhaus Naundorf, Feuerwehr und Heimatverein Naundorf
- 07.12.2016, **Adventsfahrt**, Volkssolidarität Böhrigen
- 10.12.2016, 13.30 Uhr, **Weihnachtsfeier**, Turnhalle Böhrigen, Volkssolidarität Böhrigen
- 10.12.2016, 15.00 Uhr, **Weihnachtsfeier**, Platz am Feuerwehrgerätehaus Goßberg und Gaststätte Pension Striegistal Goßberg, Ortschaftsrat Goßberg
- 10.12.2016, 16.00 Uhr, **2. Marbacher Lichterfest**, Bürgerhof Marbach, JRK und Heimatverein
- 10.12.2016, 17.00 Uhr, **Etzdorfer Weihnachtsmarkt**, am Depot der Feuerwehr, Förderverein Freiwillige Feuerwehr Etzdorf
- 11.12.2016, 16.00 Uhr, **Advents- und Weihnachtsmusik**, Kirche Marbach, Marienkirchgemeinde

Hinweis: Mit der Veröffentlichung der vorgenannten Daten können die Veranstalter und Besucher keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit erheben. Die frühzeitige und umfassende Bekanntmachung dieser Termine obliegt jedem Veranstalter selbst. Die Gemeinde ist nicht verpflichtet, für private Veranstalter Werbung zu betreiben.

Ihre Fahrbibliothek kommt



am Montag, dem 7. November 2016 nach

Berbersdorf	14.00 bis 15.30 Uhr
Schmalbach	15.45 bis 17.00 Uhr

am Donnerstag, dem 10. November 2016 nach

Mobendorf	14.00 bis 15.45 Uhr
Kaltoven	16.00 bis 17.15 Uhr

am Freitag, dem 11. November 2016 nach

Böhrigen	13.00 bis 14.30 Uhr
Naundorf	14.45 bis 15.45 Uhr

am Donnerstag, dem 27. Oktober 2016 nach

Etzdorf	13.30 bis 14.30 Uhr
Marbach Feuerwehr	14.45 bis 16.00 Uhr
Marbach Schmiede	16.15 bis 17.15 Uhr

Hallo, liebe Kinder



Euer „Freizeit-Franz“ kommt am

- Donnerstag, dem 27. Oktober 2016 von 13 bis 17 Uhr an die **Schule in Marbach**,
- Donnerstag, dem 3. November 2016 von 15 bis 18 Uhr an die Wendeschleife **in Naundorf**,
- Donnerstag, dem 10. November 2016 von 13 bis 17 Uhr an die Schule **in Pappendorf**

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Förderverein zur Freizeitgestaltung e. V. Erucula

Aus den Ortschaften

Arnsdorf

70 Jahre Anglersportverein Hainichen e.V.

1946 wurde die Angler-Sektion Hainichen gegründet

Sein 70 jähriges Bestehen feierte der Anglersportverein Hainichen e.V. am 09.09.2016 mit einer Festveranstaltung mit seinen Mitgliedern und geladenen Gästen im Versammlungs- und Speiseraum der Agrargenossenschaft Hainichen-Pappendorf e.G. in Hainichen. Unter den 45 Gästen konnte der Vereinsvorsitzende Gerald Schmidt neben seinen Mitgliedern und deren Partnerinnen den Präsidenten des Landesverbandes Sächsischer Angler e.V. Friedrich Richter, den Ehrenpräsidenten des Landesverbandes Sächsischer Angler e.V. Dieter Wandkowsky und Mike Uhlemann, Geschäftsführer des Anglerverbandes Südsachsen Mulde/Elster e.V. begrüßen. Ebenfalls der Einladung waren der Bürgermeister der Stadt Hainichen Dieter Greysinger, der Vorstandsvorsitzende der Agrargenossenschaft Hainichen-Pappendorf e.G. Silvio Hainich sowie vom Angelspezi Chemnitz Herr Seiler gefolgt. Stellvertretend für den Bürgermeister der Gemeinde Striegistal überbrachte die Hauptamtsleiterin Sabine Brendecke die Glückwünsche zum Vereinsjubiläum.

Mit seinen 70 Jahren gehört der Anglersportverein zu den ältesten



Folgende Sportfreunde wurden ausgezeichnet, (von links nach rechts) G. Stiehler, G. Rößler, H. Küchenmeister, P. Barthel, G. Schmidt und D. Knoth.

Vereinen der Region und gehört damit aber noch lange nicht zum „Alten Eisen“, sondern er ist gereift und fest integriert in den Verbänden und den Kommunen, so beschreibt der Vereinsvorsitzende den Verein in dem Vorwort der Festschrift.

Wahrlich zählt der Verein mit seinen 38 Mitgliedern, darunter vier

Jugendliche, nicht zu den größten im Verband aber dennoch kann den Mitgliedern etwas geboten werden, es werden jährlich Angelausfahrten mit regionalen und überregionalen Zielen angeboten, auch das gesellige Beisammensein mit den Familien hat bei verschiedenen Veranstaltungen Tradition.

Der Verein ist seit 1995 Pächter einer Teichanlage mit 3,4 ha Wasserfläche in Arnsdorf (Gemeinde Striegistal). Schon zu früheren Zeiten besaß der Verein eigene Gewässer, 1959 wurde auf Beschluss der Mitgliederversammlung die Errichtung einer Forellenzuchtanlage in Riechberg (heute Ortsteil von Hainichen) initiiert. Das verdeutlicht, dass die Arbeit am Gewässer ein weiterer Bestandteil neben dem eigentlichen Sport ist. Auch innerhalb der Stadt Hainichen und in den Verbänden genießt der Angelsportverein Hainichen e.V. ein hohes Ansehen so zum Beispiel durch die Federführung bei der Renaturierung des Brauereiteiches in Hainichen und der Arnsdorfer Teiche Mitte der 90er Jahre.

Neben den Gratulationen und Ehrengeschenken von den Verbandsvertretern und den Vertretern aus der Kommunalpolitik, war die Festveranstaltung der geeignete Rahmen um langjährige Mitglieder für ihre Verdienste auszuzeichnen. Ein besonderer Dank gilt der Agrargenossenschaft Hainichen-Pappendorf e.G. und dem Angelspezi Chemnitz für das geleistete Sponsoring.

Für den Vorstand Christian Meisel

Berbersdorf mit Schmalbach

Bekanntmachung Jagdgenossenschaft Berbersdorf-Schmalbach

Die Jagdgenossenschaft hat in ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung am 2. September folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Reinerlös des vergangenen Jagdjahrs wird nicht ausbezahlt, sondern für die nächste Jahreshauptversammlung genutzt.
- Die Jagdverträge werden verlängert.

Mit freundlichen Grüßen

Jagdvorstand Berbersdorf-Schmalbach

Möge unsere Gemeinschaft noch lange erhalten bleiben

Sicher haben viele in der Danksagung, zu meinen 80. Geburtstag, die Wanderfreunde vermisst. Auf diesem Wege danke ich allen ganz, ganz herzlich für das Präsent. Es gab am 14.09.2016 eine schöne Nachfeier im „Bräustübel“ in Berbersdorf und weil Lothar Schumann ebenfalls 80 geworden ist, waren wir zusammen Gastgeber. Frau Sieglinde Schröder verwöhnte uns an diesen Nachmittag und wir bedanken uns nochmals recht herzlich. Ich hoffe unser Zusammenhalt lebt noch lange.

Die Aktion 55 setzte den Grundstein und wir konnten uns gemeinsam kraftvoll in verschiedene Tätigkeiten in der Gemeinde einbringen. Heute, im fortgeschrittenen Alter, müssen wir uns wohl nicht mehr beweisen, können uns aber auf das Treffen aller vier Wochen freuen.

Einst war Wandern angesagt, später manches Ziel per Fahrrad erreicht. Nun geht's eben nur noch per Auto. Jedes Mal stecken wir uns ein anderes Ziel und so oft wird neues entdeckt. Kein Ausflug gleicht dem anderen.

Wünschen wir uns, dass wir weiterhin zusammen halten, manches aushalten und in gewissen Situationen durchhalten.

Karl Zill, Schmalbach

Volkssolidarität Berbersdorf / Schmalbach

Am 28. Sept. 2016 trafen wir uns zu unserer letzten Veranstaltung im Bürgerhaus Berbersdorf. Eingeladen hatten wir unseren Bürgermeister B. Wagner. Er erklärte unseren Senioren noch einmal kurz, warum der Bürgerraum nicht mehr für Veranstaltungen genutzt werden kann. Im Vorfeld hatten wir uns in unserer Vorstandssitzung schon geeinigt im Bürgerhaus Marbach die monatlichen Treffen weiterzuführen.



Doch es gab auch noch andere Themen, zu denen unser Bürgermeister interessante Ausführungen machte, wie den weiteren Ausbau des Gewerbegebietes, den Rückbau der Staustufen und den Bau neuer Zisternen. Auch die Fragen unserer Senioren wurden beantwortet. Vielen Dank an Bernd Wagner.

2018 steht die 850-Jahrfeier der Gemeinde Berbersdorf an. Wir wollen auf jeden Fall dabei sein. Auch erste Gedanken zu einem Thema, das zu uns passt, wurden schon geäußert ... Ich glaube, unsere Senioren werden in der nächsten Zeit Boden und Keller durchwühlen, um das Passende zu finden.



Nach vielen Jahren haben wir unsere „Küchenfee“ Lieselotte Auerswald in den „Ruhestand“ verabschiedet. Wir alle möchten ihr recht herzlich danken für den unermüdlichen Einsatz als Küchenchef unserer Senioren. Zu jeder Veranstaltung waren Kaffee und Kuchen pünktlich auf unserer Kaffeetafel.

Vorschau auf unsere nächste Veranstaltung:

Wir treffen uns am 26. Oktober 2016 um 14:00 Uhr im Bürgerhaus Marbach.

Unser Thema: Wann müssen wir Rentner Steuern zahlen?

Anschließend wird ein Mitglied unserer Seniorengruppe aus seinem bewegten Leben erzählen. Ich hoffe sehr, dass Ihr mir auch weiterhin in unserem neuen Domizil die Treue haltet.

Bleibt bis dahin schön gesund! Alles Liebe!

Regina Seipt

Einladung zur Mitgliederwahlversammlung der SG 1899 Striegistal e.V.

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Mitgliederwahlversammlung der SG 1899 Striegistal e.V. am Freitag, dem 11.11.2016 um 19.00 Uhr in das Sportlerheim Berbersdorf recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bestätigung der Tagesordnung
2. Jahresbericht des Vorsitzenden
3. Bericht der Schatzmeister
4. Bericht der Revisionskommission
5. Diskussion zu den Berichten
6. Beschlussfassung zur Entlastung des Vorstandes
7. Berichte der Sektionen Handball, Fußball, Allg.SG, Volleyball, Tanzen und Schach
8. Neuwahlen
9. Allgemeines und sonstige Anträge
10. Schlusswort

Anträge zur Mitgliederversammlung können vom Gesamtvorstand und von den Mitgliedern eingebracht werden. Sie müssen eine Woche vor der Versammlung dem Gesamtvorstand schriftlich mit Begründung vorliegen. Jedes Mitglied kann bis spätestens zwei Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Gesamtvorstand eine Ergänzung der Tagesordnung beantragen.

Wir bitten um eine rege Teilnahme und viele Vorschläge und Anregungen rund um das Vereinsleben. Beschlüsse, welche in der Mitgliederversammlung gefasst werden, sind für alle Mitglieder bindend. Nehmt die Möglichkeit wahr, Euch hier einzubringen.

Da auch der Vorstand neu gewählt wird, bitten wir die Mitglieder die eigene Bereitschaft zu prüfen, sich für ein Amt zur Wahl zu stellen. Interessenten können auch schon vor der Versammlung nähere Informationen zu diesem Ehrenamt von den Vorstandsmitgliedern erhalten. Das Vereinsrecht gibt auch Nicht-Mitgliedern die Möglichkeit, sich für ein Amt zu bewerben.

Der Vorstand der SG 1899 Striegistal e. V.

Volkstrauertag 13. November 2016

Anlässlich des Volkstrauertages findet am Sonntag, dem 13.11.2016 eine Gedenkveranstaltung mit Kranzniederlegung statt. Die Andacht am Ehrendenkmal in Berbersdorf, mit Herrn Wolfgang Fischer und dem Posaunenchor Pappendorf, beginnt um 10.00 Uhr.

Zu dieser Gedenkveranstaltung laden wir alle interessierten Bürger recht herzlich ein. Bei schlechtem Wetter stellen wir einen Pavillon, Sitzmöglichkeiten sind vorhanden.

Ortschaftsräte Berbersdorf und Schmalbach

Etzdorf mit Gersdorf

Der Jugendclub bedankt sich



WOW das war ja mal ein HAMMERGEILES Wochenende!!! Wir sind begeistert. ;-)

Mit Stolz und Freude blicken die Mitglieder und Helfer des Etzdorfer Jugendclubs auf die 2. Etzdorfer

Dorffete zurück. Nie hätten wir gedacht, dass die zweite Auflage unseres neuen Dorffestes bei Euch so gut ankommen und so viele von Euch uns an dem Wochenende vom 26. - 27.08.2016 auf dem Etzdorfer Sportplatz besuchen würden.

Lassen wir das Wochenende noch einmal kurz Revue passieren.

Aus dem eigentlich eher ruhig und gemütlich gedachten Freitagabend, unter dem Motto „Saufen mit Musik“ ist ja dann doch eine ordentliche Fete geworden mit spontanen Gesangseinlagen und Tänzen feierten wir bis in die Morgenstunden.

Am Samstag ging es dann ab Mittag und bei brütender Hitze auf dem dreieckigen Fußballplatz sprichwörtlich heiß her. Neun Mannschaften aus Etzdorf und Umgebung traten an und kämpften um die Pokale. Am Ende blieb der erste Platz dann auch dieses Jahr wieder im schönen Etzdorf. Am fortgeschrittenen Nachmittag zeigte dann die Bambinifeuerwehr ihr Können und löschte ein brennendes Häuschen. Dies war sicher ein toller Moment für unseren Feuerwehrynachwuchs, als sie ihren Eltern und den Besuchern ihr gelerntes Wissen und den Umgang mit schwerem Gerät vorführen konnten.

Am Abend luden wir dann zum bunten Programm ein, wo zahlreiche Besucher unser Festzelt füllten. Auch dieses Jahr setzten wir darauf, ein eigenes Programm auf die Bühne zu stellen, welches glücklicherweise sehr gut ankam.

Wir hoffen, es hat euch gefallen und ihr kommt nächstes Jahr wieder zur 3. Etzdorfer Dorffete?! :-)

Diese findet dann vom 18. bis 19. August 2017 (zwei Wochen nach Schulanfang) statt.

Nun bleibt uns an dieser Stelle nur noch ein riesen Dankeschön an alle Helfer, Unterstützer, Sponsoren sowie allen anderen auszusprechen, die dazu beigetragen haben, dass dieses Wochenende überhaupt möglich wurde.

Jugendclub Etzdorf

Marbach mit Kammersheim

Erntedankfest am 24./25.09.2016 in Marbach

Ein Bilderbuchwetter an beiden Tagen lockte viele Gäste und Einheimische zu uns ins Festzelt und in die Heimatscheune.

Unter dem Titel „FOTOGRAFIE GESTERN UND HEUTE“ haben wir unsere interessante Wechsellausstellung gestaltet. Große Unterstützung in Form von Leihgaben und Geschenken gab es dabei von Bewohnern aus unserem Ort und auch von Gästen. Ein besonderer Dank geht dabei an die Familie Hanisch aus Roßwein, eher bekannt als „Foto-Hanisch“, die mit Bildern von früheren Zeiten, uralten Kameras, neuzeitlicher Technik und vielem anderem

Aus den Ortschaften

interessanten Fotozubehör unsere Ausstellung bereicherten. Herr Hanisch war am Sonntag persönlich anwesend, es wurde gefachsimpelt und er beantwortete viele Fragen der Gäste.



Im Zelt wurden Kränze gebunden, geseilert, Stühle und Körbe geflochten, geklöppelt und Wäschestützen hergestellt. Im Außenbereich stellten verschiedene Vertreter des alten Handwerks ihr Können vor, wie Schmiede Uhlemann aus Marbach, die Seifenmanufaktur aus unserem Ort, dem Muldenhauer und Besenbinder konnte über die Schulter geschaut werden und nicht zuletzt das Sensendegeln. Eine Firma stellte ihre Produktpalette vor. Hier zeigte man verschiedene Motorsägen und einen ferngesteuerten Rasenmäher.

Herr Rudolph Wiesner aus Marbach stellte uns seine selbst gefertigte Pferdekutsche als Dauerleihgabe zur Verfügung. Für dieses sehenswerte Stück möchten wir uns ganz herzlich auf diesem Weg bedanken.



Am Eingang zur Scheune fand eine Apfelverkostung statt. Hier konnte man seine Bewertung abgeben, die in einer Liste festgehalten und dem Zuchtbetrieb in Pillnitz wieder zugestellt wurde. Dieses Jahr war ein Kürbisjahr, das konnte man an den angelieferten Exemplaren erkennen. Der 1. Preis ging an Frau Groiß aus Naundorf. Ihr Kürbis hatte das stattliche Gewicht von 65 kg und einen Umfang von 2 Metern. Herzlichen Glückwunsch!

Die kleinen Gäste konnten sich in der Hüpfburg vom Roten Kreuz austoben. Auch Büchsen-schießen und Basteln, sowie Kinderschminken war angesagt. Sonnabendnachmittag trat die Bauchtanzgruppe auf und zeigte ihr Können, auch der Nachwuchs stand auf der Bühne und wurde mit reichlich Applaus belohnt. Anschließend nahmen die „Schlüpferstürmer“ die Bühne bis spät abends in Besitz.

Am Sonntagmittag spielte traditions-gemäß der Marbacher Posaunenchor. Anschließend traten die Kinder von der



„Musikschule Fröhlich“ mit ihren Akkordeons auf und spielten extra für unser Erntedankfest geprobte Lieder.

Der Gulaschkanonenbesetzung muss ein großes Lob für die köstliche Kartoffelsuppe und den Gulasch ausgesprochen werden. Unseren Frauen, die für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgten, den fleißigen Kuchenbäckern, sowie dem Grillteam gebührt große Anerkennung. Auch ein Dankeschön an unsere Eisverkäuferin. Und wir möchten die Kameraden der Feuerwehr und die Mitglieder vom Jugendclub nicht vergessen, die kräftig beim Zeltaufbau geholfen haben. Danke an unsere Sponsoren, die uns materiell und finanziell unterstützt haben.

Für die Mitglieder des Heimatvereins war es ein anstrengendes, aber schönes Wochenende. Mit diesem Ansturm hatten wir nie gerechnet und es ist ein schönes Gefühl, wenn es unseren Gästen gefallen hat. Das ist der schönste Lohn für unsere Arbeit, für unsere freiwilligen Helfer und unsere Mitglieder.

Eine Bildserie vom Erntedankfest 2016 erscheint demnächst auf unserer Internetseite www.heimatverein-marbach
Verein Heimatgeschichte Marbach e.V. (Text und Bilder D. Seipt)



Im JRK wird es nie langweilig

Neben den Gruppenstunden, in denen wir die erste Hilfe erlernen, warten auch noch viele weitere Aufgaben und Aktionen auf uns.

So konnten wir Anfang September am JRK-Aktionstag in Frankenberg teilnehmen. Dort gab es verschiedene Workshops, bei denen wir gemeinsam mit anderen JRKlern viel entdecken oder auch lernen konnten. So konnten Wunden geschminkt oder auch verschiedene Hilfsmittel der Wasserwacht ausprobiert werden. Spiel und Spaß kamen bei der Fotorally, der Feuerwehr und der Hüpfburg auch nicht zu kurz.



Michi und Oli mit Tom bei der Wasserwacht – Knotenkunde

Das alljährliche Erntedankfest in Marbach fand am 24. und 25. September 2016 statt. Wir waren mit unserer erstmals in Marbach präsentierten neuen Krankenwagen-Hüpfburg am Start und sicherten das Fest bei schönem Herbstwetter ab. Zudem verwandelten einige unserer Mädels kleine Besucher beim Kinderschminken in Katzen, wilde Tiger oder kleine Mäuschen und brachten so Kindergesichter zum Strahlen.

Aus den Ortschaften



Unsere neue Hüpfburg ist spitze!

verwandelten beim Kinderschminken die Kinder unter anderem in Tiger oder Schmetterlinge. Beim Hof- und Alpakafest in Moosheim betreuten wir eine Bastelstraße

Bei sehr durchwachsenem Herbstwetter konnten wir dann am 3. Oktober zum Hof- und Alpakafest bei Familie Ulbricht in Moosheim wieder die Alpakas besuchen. Wir waren für die Bastelstraße und die Hüpfburg zuständig und hatten auch unser Glücksrad im Gepäck.

Herbstdeko ist nicht schwer.



Gleich Anfang Oktober gab es zwei Hoffeste, welche wir unterstützten. Das Hof und Herbstfest auf dem Blumenhof Donner war das erste Fest am Samstag. Wir unterstützten die fleißigen Mädels am Bastelstand und

Alle DRK-Blutspendetermine unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

Die nächsten Möglichkeiten zum Blutspenden besteht am Mittwoch, dem 09.11.2016, zwischen 16:00 und 19:00 Uhr in der Schule Pappendorf, Ortsmitte. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!



Wichtiger Termin!

Wann?

Samstag, 22.10.2016 ab 8.30 Uhr

Wo?

Marbach, Straßenkleidersammlung

Was wird gesammelt?

Tragbare Kleidung und Altpapier

Ausverkauft

JUGENDCLUB
JCM 97
MARBACH
präsentiert

Schalmeienzunft Hartmannsdorf

Marbacher
Oktoberfest
22.10.16

mit dabei:

- Schalmeienzunft Hartmannsdorf
- DJ Petro

Einlass ab 19.00 Uhr Beginn 20.00 Uhr

Das DRK-Blutspendebarometer

Aktuelle Information zum Stand der Vorräte von Blutpräparaten auf einen Klick

Im Versorgungsgebiet des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost, das die Bundesländer Berlin, Brandenburg, Sachsen, Hamburg und Schleswig-Holstein umfasst, werden täglich rund 1900 Blutspenden benötigt, um die Patientenversorgung mit Blutpräparaten in dieser Region sicherstellen zu können. Bei einer Blutübertragung ist es wichtig, dass sich die Blutgruppe des Patienten mit der des Spenders verträgt.



Seit Juni dieses Jahres zeigt ein Klick auf die neugestaltete Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost anhand eines Blutspendebarometers, auf welchem Stand der Vorrat an Blutprodukten der einzelnen Blutgruppen aktuell ist. Eine normale Versorgungslage bedeutet dabei, dass der Vorrat ausreichend ist, um die Patientenversorgung für rund fünf Tage gewährleisten zu können. www.blutspende-nordost.de

Information für die Marbacher Senioren

Nach vielen interessanten Vorträgen möchten wir uns zum Abschluss des Jahres zu einem gemütlichen Beisammensein mit musikalischer Umrahmung treffen. Dies findet am **Dienstag, dem 8. November um 12.00 Uhr** im „Goldenen Anker“ Marbach statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen. Wir bitten die geänderte Anfangszeit zu beachten.

Der Vorstand

Die Fünfte Jahreszeit beginnt...!!!

Bald geht sie wieder los – die fünfte Jahreszeit!!! Wir Narren stecken schon voll in den Vorbereitungen für unseren Faschingsauftakt 2016.

Am **11.11.2016** sind wir wie jedes Jahr um 11:11 Uhr bei Bürgermeister Herr Wagner in Etdorf, um den Gemeindeschlüssel in Empfang zu nehmen. Wir beginnen dort gemeinsam mit den Kindern aus dem Kindergarten Etdorf die Karnevalssaison.

Gleich am **12.11.2016** steigt dann unser Faschingsauftakt wie gewohnt in der Turnhalle in Marbach. Ab 14:00 Uhr laden wir wieder Groß und Klein zum Kinder-Oma-Opa-Nachmittag ein zu einem bunten Programm sowie Kaffee und Kuchen. Die letzten Male waren sehr gut besucht und wir freuen uns auch dieses mal wieder auf viele kleine und große Gäste. Ab 19:00 Uhr beginnt der Einlass für unsere Abendveranstaltung mit Beginn um 20:00 Uhr. Unser Thema „Thank you for the Musik“ bietet ein kleines buntes Programm, denn ohne Musik wäre der Fasching und das Leben doch nur halb so schön. Für das leibliche Wohl wird gesorgt und für die super Musik haben wir wieder unseren DJ Pedro dabei.

Wir möchten alle ganz herzlich zum Faschingsauftakt einladen, egal ob mit oder ohne Kostüm, es sind alle willkommen mit uns einen lustigen Abend zu verbringen.

Unser Verein besteht derzeit nur noch aus wenigen Mitgliedern. Für uns paar Leute wird es immer schwieriger neben dem Programm auch das ganze organisatorische auf die Beine zu stellen. Wir würden uns wieder sehr freuen, wenn uns ein paar freiwillige Helfer wie letztes Jahr unter die Arme greifen können. Egal, ob am Donnerstag beim Aufbau in der Turnhalle bzw. Sonntag beim Abbau oder auch am Samstag zur Unterstützung beim Ausgeben der Speisen und Getränke.

Wer uns gern unterstützen möchte oder sich vielleicht sogar am Faschingsprogramm beteiligen möchte, kann gerne freitags ab 17:00 Uhr in der Turnhalle Marbach vorbei kommen. Oder Ihr ruft uns einfach an: Nicole Voigtländer: 01624866436 oder Christin Schmidt 01727725644

Bis dahin! Marbacho Helau!

Einladung zur Gedenkfeier und Kranzniederlegung am Volkstrauertag

Aus Anlass des Volkstrauertages lädt der Ortschaftsrat Marbach die Bürgerinnen und Bürger zur Andacht mit Kranzniederlegung am Sonntag, dem 13. November 2016 um 14:00 Uhr auf den Friedhof Marbach ein. Wir möchten der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft gedenken und an den Gedenksteinen Kränze niederlegen. Die Feierstunde wird vom Posaunenchor umrahmt.

Ortschaftsrat Marbach

Mobendorf

Der Heimatverein Striegistal e. V. lädt ein

Kräuter-Seminar: Gut gerüstet in die Erkältungszeit

Frau Ulrike Rosinski wird uns mit ihrem Wissen in der Phytotherapie viele Ratschläge und Hinweise für die Erkältungszeit geben. Unter Phytotherapie versteht man die Behandlung und Vorbeugung von Krankheiten und Befindlichkeitsstörungen durch Pflanzen, Pflanzenteile und deren Zubereitungen.

Mit praktischen Anwendungen wird Frau Rosinski die Wirkungsweise der verschiedenen Kräuter auf den Körper erklären. Es wird ein Tee gemischt und eine Salbe angefertigt. Dies kann jeder Teilnehmer mit nach Hause nehmen.

Eine **Anmeldung dafür ist bis zum 16.10.2016 erforderlich**; Telefon: 037207653221. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Teilnehmer 5,- Euro. Es sind dann noch Materialkosten von ca. 5,- Euro zu entrichten.

Das Seminar findet am **22.10.2016 ab 9.00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Mobendorf statt.

Der Vorstand

Pappendorf

Das Glück der Erde ... auf dem Reitplatz in Pappendorf

Bei typischem Herbstwetter wurde am 3. Oktober das Vereinsturnier des Reit- und Fahrvereins Striegistal e.V. gefeiert.

Trotz des durchwachsenen Wetters waren die Reiter und Besucher reichlich vorhanden. Zeitig aufstehen hieß es für Reiter und Pferd, die in der Dressur und im Führzügel gestartet sind. Der kleine Reitnachwuchs im Führzügelwettbewerb hat sich hervorragend präsentiert und der Reitverein freut sich über den Nachwuchs hoch zu Ross. In der Dressur wurden in den Klassen E und A die Vereinsmeisterschaften ausgetragen. Den Vereinsmeistertitel in der E-Dressur sicherte sich Silvio Wagner mit Sunshine Lady. Die Freude bei Reiter und Besitzerin des Pferdes war besonders groß, da Silvio Wagner eigentlich gar keine Dressuren reitet. Nicht weniger glücklich war Sindy Ruscher, als sie mit ihrem Calimero den Pokal für den Vereinsmeistertitel in der A-Dressur überreicht bekam.

Nicht nur in der Dressur wurde der Vereinsbeste ermittelt, sondern auch im Springen und im bekannten Striegistalderby. Im E-Springen wurde Mike Hanisch mit Isabeau Vereinsmeister. Ihre Turniersaison perfekt beenden konnte Kathleen Zwinzschler auf Sammy Joe mit ihrem Sieg bei den Vereinsmeisterschaften im A-Springen.



Kathleen Zwinzschler mit Sammy Joe

Bei immer mehr Nässe von oben wurden am Ende des Tages die Geländeprüfungen über feste Naturhindernisse ausgetragen. Im kleinen Striegistalderby konnte Kim Heymann auf Eisfee als beste des Vereins brillieren. Das große Striegistalderby wurde von Lisa Kaminski mit Sky Minervo dominiert und sie sicherte sich damit auch die Vereinsmeisterwürden. Der Reit- und Fahrverein Striegistal e.V. gratuliert herzlich allen Vereinsmeistern, aber auch allen Siegern und Platzierten in den einzelnen Prüfungen.

Aus den Ortschaften



Mike Hanisch mit Isabeau

Rückblickend kann der Verein sich über ein rundum gelungenes Vereins- und Turnierjahr freuen. Dies wäre jedoch nicht möglich ohne die Unterstützung der Vereinsmitglieder, Helfer und Sponso-

ren. An dieser Stelle gilt den eben genannten ein großes Dankeschön für ein erneutes erfolgreiches Jahr auf dem Reitplatz in Pappendorf. Mehr Impressionen unter: www.rfv-striegistal.de.

Text: Lisa Wagner; Fotos: Dr. Michael Reichert

Treffpunkt Straußenhof



Am 22.10.2016 ist es wieder so weit, die mobile Saftpresse von „Gedeih und Verzehr“ macht Station auf dem Straußenhof. Sie können Ihre Äpfel zu leckerem Saft pressen lassen und diesen auch gleich mit nach Hause nehmen. Termine erhalten Sie unter Tel.: 01577 3987764 oder Sie buchen ganz einfach online unter: mail@gedeih-verzehr.de

Im Verkostungsstübchen bieten wir vieles rund um den Apfel an. Ob süß, sauer, herzhaft oder süffig, für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Sie können sich natürlich auch unsere Tiere anschauen oder im Hofladen einkaufen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Straußenhofteam

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Aus der Kindertagesstätte Berbersdorf

Schnuppertag in der Häschengruppe der Kindertagesstätte „Pusteblume“

Wir laden wieder alle „Schnupperhäschen“, die gern unsere Kindereinrichtung kennenlernen und vielleicht auch einmal besuchen möchten, recht herzlich zu uns ein. Wir freuen uns auf Euren Besuch in Begleitung von Mutti oder Vati am **26. Oktober 2016 in der Zeit von 15.15 Uhr bis 16.15 Uhr**. Wir bitten wieder um einen kurzen Rückruf unter der Rufnummer 037207/2483 – wir sind am Schnuppertag dabei!

Die Erzieher

Aus der Kindertagesstätte Böhrigen

Achtung – Nächste Krabbelstunde!

Unsere nächste Krabbelstunde findet am **Mittwoch, dem 19. Oktober 2016 von 14.30 bis 15.30 Uhr** in unserer Einrichtung statt. Um den Bedarf für dieses Angebot zu ermitteln, bitten wir Sie sich bis Montag, den 17. Oktober bei uns anzumelden (Telefon 034322/ 43040).

Das Erzieherteam des Kindergartens „Waldblick“

Aus der Kindertagesstätte Etzdorf

Spielenachmittag

Liebe Eltern, am **Mittwoch, dem 2. November 2016 in der Zeit von 14.30 bis 15.30 Uhr** findet wieder die Spielgruppe in der Kindertagesstätte „Max und Moritz“ in Etzdorf statt. Eingeladen sind alle Kinder (die noch keine Einrichtung besuchen und unter drei Jahre alt sind) in Begleitung eines Elternteils. Wir freuen uns auf Ihre Kleinen.

Die Erzieherinnen der Kita „Max und Moritz“

Herbstzeit in der Kita „Max und Moritz“ – Apfelernte

An einem Dienstag im September wurde unser Apfelbaum auf dem Spielplatz kräftig gerüttelt und geschüttelt. Viele große und kleine Äpfel kullerten auf die Erde. Nun halfen alle Großen und Kleinen beim Aufsammeln in die bereitgestellten Eimer. Was für ein fröhliches Gewimmel unter unserem Baum.

So konnte ein ganzer Autohänger zur Mosterei gefahren werden. Apfelspende gab es auch noch für uns. Wir Kinder freuen uns über den leckeren Apfelsaft, der nun zum Obstfrühstück getrunken werden kann. Deshalb sagen wir hier allen Erntehelfern, Sponsoren und unserem Elternrat herzlich Dankeschön.



Die fleißige Apfelerntehelfer Casey Ruscher und Vincent Liebe füllen gemeinsam ihren Eimer.

Ein großes Dankeschön geht auch an die Firma „Reparatur- und Serviceleistung P. Lischka“ in Etzdorf für die Bearbeitung eines Holzmasten. Aus zwei Teilen entstanden ein Anhänger für unsere Lokomotive und ein Balancierbalken. Beides wurde mit großer Begeisterung und Freude von unseren Kindern zum Spielen angenommen.

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Eine Woche voller Herbst...

Der Herbst zieht ein und wir wollten nachschauen wo er zu finden ist. Die Familien hatten den Auftrag, herbstliche Basteleien, Früchte und ähnliches mit in die Kita zu bringen. Alle staunten über die tollen Dinge, die am Montag im Haus ankamen. Wir möchten uns für die fleißige Mitarbeit herzlich bedanken. Gemeinsam wurde eine wunderschöne Herbstausstellung in unserem Eingangsbereich gestaltet.

Am Dienstag gingen alle Kindergruppen gemeinsam in den Wald um den Herbst zu suchen. Wir fanden die ersten bunten Blätter, Kastanien und Eicheln. Man konnte den Herbst auch schon ein wenig riechen.

Mittwoch besuchte uns Herr Polster vom Filmdienst. Am Nachmittag fanden sich Kinder, Eltern und Großeltern auf dem Lehmberg ein. Der prima Herbstwind, der an diesem Tag wehte, ließ die bunten Drachen durch die Luft flattern. Zur gemütlichen Pause gab es leckere Muffins und so manches Gespräch. Den fleißigen Bäckern vielen Dank.



*„Flieg, mein Drachen, fliege, auf zum Himmelsdach!
Fliege hoch und segle schnellen Wolken nach.“
(Literat.: Reime Gedichte Geschichten)*

Nun kam schon der Donnerstag. Aus Obst und Gemüse wurde ein Naschbuffet aufgebaut und alle Kinder durften probieren. Wie heißt dieses Obst, wie schmeckt es...

Zum Abschluss unserer Herbstwoche am Freitag stellten wir selbst Saft her. In eine kleine Fruchtsaftzentrifuge aus Omas Zeiten füllten wir Weintrauben, Möhren, Äpfel und Apfelsinchen. Es begann in der Maschine zu rattern und nach kurzer Zeit tropfte doch wirklich aus dem Hahn Fruchtsaft. Jedes Kind bekam einen Becher mit Saft zum Verkosten. Alle waren sich einig, der schmeckt lecker. So ging eine erlebnisreiche Woche zu Ende. Doch der bunte Herbst bleibt hoffentlich noch eine Weile und bringt allen Großen und Kleinen noch viele schöne Erlebnisse.

Die Kinder und Erzieherinnen der Kita „Max und Moritz“

Aus der Kindertagesstätte Marbach

Geländespiel mit Schatzsuche im Hort

Es war Freitag, der 9. September 2016, und wir hatten die Idee ein Geländespiel zu veranstalten. Die Kinder der 2. und 4. Klasse spielten dabei eine wichtige Rolle. Sie gingen voraus und legten eine Spur, welche in Richtung Hexentisch führte.

Während sich alle Kinder versteckten, begann für die beiden anderen Klassen die Verfolgungsjagd. Eindeutige Zeichen leiteten die Kinder zum allseits beliebten Tummelplatz. In einer breit angeleg-

ten Suche durchstöberten wir das Wäldchen bis schließlich alle Ausreißer gefunden waren. Als wir uns versammelt hatten, entdeckte Eileen einen Brief. Eine Schatzkarte zeigte uns den weiteren Weg an. Es ging über Wiesen, vorbei an Feldern, parallel zum Mühlweg und wieder zurück auf das Schulgelände. Ein Riesengalgen-Rätsel gab schließlich das Versteck des Schatzes preis. Geburtstagskind Janik konnte nun mit seinem Freund Simon die Truhe bergen.



Simon Paal und Janik Scholz bergen den Schatz.



Alle Kinder und Erzieherinnen öffnen die Schatztruhe.

Allerlei Naschwerk und kleine Schreibutensilien waren darin. Nach traditionellem Obstkuchen-Buffer sollte der abenteuerliche Hortnachmittag zu Ende gehen. Alle Kinder freuen sich schon jetzt auf die Herbstferien.

Janik Scholz und die Hortkinder der Klasse 4

Weitere Informationen finden Sie im Internet
unter www.striegistal.de

Aus der Kindertagesstätte Pappendorf

Herbstfest
 Wann: Samstag, 12.11.2016
 Wo: Kindertagesstätte Striegistaler Spatzennest Pappendorf
 von 14.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr
 Es erwarten Sie viele interessante Dinge

Kuchenbasar mit leckerem **Kaffee & Kuchen**
Kinderschminken
HERBSTBASAR
 Verkauf von allerlei Selbstgemachten ...
 ...von Marmelade bis Socken ist alles dabei

TOMBOLA
BASTELSTRASSE

Wir freuen uns auf Sie!
 Ihre Kinder und Erzieherinnen vom Striegistales Spatzennest in Pappendorf



Freibad in Hainichen verbringen konnten. Davon waren wirklich alle Kinder begeistert und wünschen sich eine Wiederholung. Da sollten wir wohl für nächstes Jahr schon mal die Wetterbestellung aufgeben und alle kräftig die Daumen drücken!



Was gab es noch? Zusammen mit den Vorschulspatzen erlebten die Kinder der ersten Klasse zwei lehrreiche und lustige Veranstaltungen mit dem Dino WILLI. Der kannte sich super aus mit der Feuerwehr, aber auch im Straßenverkehr. Mit Geschichten und Mitmach-Liedern erklärte er uns, wo Gefahren lauern und wie man sich richtig verhält.

Außerdem verbrachte unsere Klasse 4 im September bei schönstem Hochsommerwetter eine erlebnisreiche Woche im Landschulheim in Hormersdorf. Und während die Klassen 2 und 3 an ihrem ersten Wandertag unterwegs im Striegistal waren, lernten die Kinder der Klasse 1 einen Teil von Pappendorf kennen und erkundeten, wo genau denn ihre Mitschüler wohnen.

Und schon waren acht Wochen um und alle freuten sich auf die verdienten Herbstferien. Nun sind auch diese fast schon wieder vorüber, doch es konnten sich hoffentlich alle gut erholen und Kraft tanken für die nächste Etappe.

Die Schüler und Lehrer der GS Striegistal/Pappendorf

Aus der Grundschule Pappendorf

Der Anfang ist gemacht – die erste Etappe vom neuen Schuljahr ist diesmal schon im September geschafft. Unsere neue Klasse 1 hat sich an den Schulalltag und die vielen neuen Dinge gewöhnt, die anderen Kinder nach dem alljährlichen Umzug an ihre neuen Klassenzimmer und auch unsere neue Lehrerin und Kollegin, Frau Hauptmann, hat sich bei uns hoffentlich gut eingelebt.

Dass so ein frühzeitiger Beginn Anfang August mitunter auch Vorteile bringt, merkten wir, als wir unseren Herbst-Sporttag im





Jubilare im Zeitraum 17. Oktober bis 13. November 2016

Der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie die Ortschaftsräte gratulieren allen Jubilaren auf das Herzlichste.

Arnsdorf

Arnsdorf
am 11.11. Frau Ilse Busch zum 81. Geburtstag

Berbersdorf

am 22.10. Frau Inge Zill zum 81. Geburtstag
am 24.10. Herrn Werner Lippmann zum 89. Geburtstag
am 07.11. Frau Gisela Beyer zum 74. Geburtstag
am 11.11. Frau Irene Meister zum 80. Geburtstag

Böhrigen

am 21.10. Frau Gertraud Richter zum 89. Geburtstag
am 23.10. Frau Irene Reuter zum 78. Geburtstag
am 24.10. Herrn Dieter Kirchhoff zum 80. Geburtstag
am 29.10. Frau Charlotte Becker zum 91. Geburtstag
am 01.11. Frau Rosemarie Böttger zum 74. Geburtstag
am 05.11. Frau Ingrid Weber zum 70. Geburtstag
am 06.11. Herrn Helfried Grundmann zum 75. Geburtstag
am 07.11. Herrn Eberhard Fiedler zum 73. Geburtstag
am 08.11. Frau Gertraude Zillich zum 80. Geburtstag
am 10.11. Frau Brigitta Lehmann zum 81. Geburtstag
am 13.11. Herrn Walter Weigl zum 76. Geburtstag

Dittersdorf

am 09.11. Herrn Kurt Zeugner zum 88. Geburtstag
am 12.11. Frau Eva Harthun zum 80. Geburtstag

Etzdorf

am 20.10. Frau Elfriede Hanke zum 88. Geburtstag
am 22.10. Herrn Heinz Fuchs zum 71. Geburtstag
am 23.10. Herrn Amandus Pietsch zum 86. Geburtstag
am 23.10. Frau Helga Schmidt zum 80. Geburtstag
am 25.10. Frau Gisela Löbel zum 79. Geburtstag
am 01.11. Herrn Josef Klose zum 85. Geburtstag
am 01.11. Frau Irene Hartwig zum 78. Geburtstag
am 06.11. Herrn Reiner Steinborn zum 74. Geburtstag
am 12.11. Frau Anita Kürschner zum 78. Geburtstag
am 13.11. Frau Therese Koch zum 82. Geburtstag

Gersdorf

am 25.10. Frau Inge Kurt zum 72. Geburtstag

Goßberg

am 04.11. Frau Regina Richter zum 70. Geburtstag
am 06.11. Frau Maria Reißig zum 73. Geburtstag

Marbach

am 18.10. Frau Edith Berger zum 89. Geburtstag
am 18.10. Frau Jutta Bordes zum 84. Geburtstag
am 18.10. Frau Ingrid Auerswald zum 72. Geburtstag
am 20.10. Frau Marianne Güldner zum 86. Geburtstag
am 23.10. Herrn Dieter Grützner zum 71. Geburtstag
am 25.10. Herrn Johannes Großmann zum 82. Geburtstag
am 29.10. Frau Marion Schindler zum 70. Geburtstag
am 02.11. Herrn Johann Poschett zum 75. Geburtstag
am 05.11. Herrn Heinz Neubert zum 78. Geburtstag
am 10.11. Herrn Gustav Wiesner zum 82. Geburtstag
am 11.11. Herrn Klaus Jähnichen zum 72. Geburtstag
am 12.11. Frau Renate Walde zum 74. Geburtstag
am 13.11. Herrn Günter Gohlke zum 73. Geburtstag

Mobendorf

am 26.10. Herrn Gustav Sprengel zum 88. Geburtstag
am 29.10. Frau Inge Genzel zum 81. Geburtstag
am 09.11. Frau Gerda Sprengel zum 89. Geburtstag
am 13.11. Herrn Hermann Puschmann zum 82. Geburtstag

Pappendorf

am 26.10. Frau Ursula Wüstner zum 86. Geburtstag
am 09.11. Herrn Horst Körner zum 78. Geburtstag

Geboren wurden



in Berbersdorf Lucas Kühnau am 22.09.2016
in Marbach Lea Gauernack am 24.09.2016

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Eltern ganz herzlich und wünscht den Neankömmlingen alles erdenklich Gute.



Sankt-Wenzels-Kirchgemeinde Pappendorf

Nachgedacht

*Sein, der man ist
Die Wahrheit wird euch frei machen.
Johannes 8,32*



St. Wenzelskirche Pappendorf

Gottesdienste

Wir laden recht herzlich im Oktober/November zu folgenden Gottesdiensten ein:

- | | | |
|---------------------|-----------|---|
| 16. Oktober | 09.00 Uhr | Gottesdienst in Pappendorf mit Heiligem Abendmahl mit Pfr. Scherzer |
| 23. Oktober | 14.00 Uhr | Gemeinsamer Festgottesdienst zum Kirchweihfest in Pappendorf mit Ordination von Pfr. Th. Hübner mit Heiligem Abendmahl anschl. Grußstunde und Kaffeetrinken |
| 28. Oktober | 19.30 Uhr | Freitag, Jugendgottesdienst in Pappendorf |
| 31. Oktober | 14.00 Uhr | Reformationsfest, Gemeinsamer Familiengottesdienst in Bockendorf mit Kirchenkaffee |
| 06. November | 09.00 Uhr | Gottesdienst in Pappendorf mit Pfr. Hübner |
| 12. November | 16.30 Uhr | Martinsfest, Andacht mit Heike Dieken, anschl. Lampionumzug und Würstchenessen |
| 13. November | 10.00 Uhr | Andacht zum Volkstrauertag in Bockendorf mit Posaunen und Herrn Fischer |

Jugendgottesdienste und weitere ephorale Veranstaltungen

- | | |
|-----------------|--|
| 15.10.16 | Wandertag in der Sächsischen Schweiz,
Leitung: Kai Barthel |
| 22.10.16 | Mitarbeitertag in Hainichen, Gellerthaus
9.00 bis 20.00 Uhr |
| 22.10.16 | Benefizkonzert für das Jugenddankopfer,
Klosterkirche Oschatz |
| 28.10.16 | Jugendgottesdienst in Pappendorf 19.30 Uhr |
| 05.11.16 | Ora et labora in Langenstrieigis |

23.10.16 – Ordination von Pfr. Thomas Hübner in Pappendorf

Zur Pappendorfer Kirchweih wird unser neuer Pfarrer offiziell in sein Amt eingeführt. In einem Festgottesdienst wird er ordiniert. Anschließend laden wir ganz herzlich zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken und einer Grußstunde ins Haus Hoffnung ein.

31. Oktober – Reformationsfest

Das gemeinsame Reformationsfest unserer Schwesternkirchgemeinden findet in diesem Jahr in Bockendorf statt. Nach einem Familiengottesdienst um 14.30 Uhr gibt es, wie immer, Kaffee und Kuchen, der von den Frauen aus allen Gemeinden gebacken wird.

5. November – Frauenfrühstückstreffen

Herzliche Einladung zum nächsten Frühstückstreffen am 5.11.16 von 9 bis 11 Uhr nach Pappendorf. Referentin ist die christliche Lebensberaterin Heike Rochlitzer aus Krumhermsdorf. Sie spricht zu

dem Thema: „Frau steht ihren Mann – Welche Hose tragen Sie zur Zeit?“

Je nach Anmeldungen wird der Vormittag im Gasthof Hirschbachtal oder im Haus Hoffnung stattfinden. Die Kosten betragen 6 Euro. Vor und nach der Veranstaltung wird ein Büchertisch angeboten. Gesonderte Einladungen gibt es in Kürze. Anmeldung zum Frauenfrühstück bitte bis zum 2. November bei Ulrike Rosinski unter: Tel. 037207/49960 oder Mail ulrike.rosinski@hotmail.de

Bis 10. November – Weihnachten im Schuhkarton

Auch in diesem Jahr sammeln wir wieder Päckchen für diese Aktion. Die Schuhkartons sind eine gute Möglichkeit armen Kindern eine Freude zu machen und ihnen die Weihnachtsbotschaft nahe zu bringen. Die Päckchen (möglichst mit 6 Euro Portogebühr) können bis zum 10.11.2016 zu Gemeindeveranstaltungen oder in den Pfarrämtern abgegeben werden.

Herzliche Einladung zum Martinsfest

„Martinstag, Martinstag, kommt und feiert Martinstag.“

Das Martinsfest ist nicht mehr fern und die Vorbereitungen laufen dafür bereits schon.

Das Martinsfest in Pappendorf startet am **12.11.16 um 16.30 Uhr** in der Kirche. Auch hier schließt sich ein Lampionumzug (mit Spielmannszug) an. Danach dürfen wir uns wieder auf leckere Würstchen bei der Feuerwehr freuen.

Krippenspielproben

Wer sich beim Krippenspiel bei den jeweiligen Kirchgemeinden einbringen möchte, sollte folgenden Personen eine rechtzeitige Rückmeldung bis zu den Herbstferien geben. Pappendorf: David Volkmann: (037207/ 594562), Heike Dieken (037207/658276). Die Probetermine werden noch bekannt gegeben.

Konzert + Erntedankfest

Mit den Fotos sagen wir noch ein herzliches Dankeschön für alle Helfer beim Erntedankkonzert und beim Festgottesdienst.



Ohne die vielen Kränze und Gaben und das besondere Dekorieren wäre alles nur halb so schön. Über die Gaben haben am Montag noch die Kindergartenkinder gestaunt, ehe sie nach Frankenberg ins Seniorenheim im Sonnenlicht abgeholt wurden. Vielen Dank!!!



Erster Gottesdienst mit neuem Pfarrer

Herr Pfr. Hübner – sein erster Gottesdienst in Pappendorf am 02.10.2016.



Danke fürs Kirchgeld bzw. Erinnerung ans Kirchgeld

Viele von Ihnen haben ihr Kirchgeld für das Jahr 2016 bereits bezahlt – herzlichen Dank dafür! Dieses Geld ist für uns ein wichtiges Standbein und bleibt zu 100 % in den Kirchgemeinden.

Wir bitten herzlich diejenigen, die ihr Kirchgeld in diesem Jahr noch nicht bezahlt haben, dieses bald zu tun. Unsere Konten finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefes bzw. im Kirchgeldbescheid. Gern können sie zu den Sprechzeiten auch im Pfarramt bezahlen.

Kirchenheizung

Für unsere Kirchenheizung sammeln wir Spenden, dazu wird im aktuellen Striegistalboten ein Spendenaufruf im Kirchgemeindegebiet Pappendorf beigelegt. Wir bitten um freundliche Beachtung.

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Internetseite www.pappendorf.de - die Internetseite der Kirchgemeinde Pappendorf.

Einen gesegneten Monat Oktober wünscht Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes

Bianca Hoppe

Marienkirchgemeinde und Kirchgemeinde Greifendorf

Gottesdienste

16. Oktober

09:00 Uhr Etdorf, mit KiGo*
10:30 Uhr Gleisberg, mit AM und KiGo*



23. Oktober

10:30 Uhr Greifendorf, Konzertgottesdienst zum Kirchweihfest



30. Oktober

10:00 Uhr Etdorf, Festgottesdienst zum 150. Kirchweihjubiläum

31. Oktober – Reformationsfest

10:00 Uhr Gleisberg, Gottesdienst gestaltet von der Jungen Gemeinde

06. November

09:00 Uhr Greifendorf
10:30 Uhr Marbach, Kirchweihfest, mit AM und KiGo*
11. November Martinstag
17:00 Uhr Greifendorf, Martinsfest mit Lampionumzug

13. November Volkstrauertag

09:00 Uhr Etdorf, mit KiGo*
10:30 Uhr Gleisberg, mit Kranzniederlegung, mit KiGo*
14:00 Uhr Marbach, Andacht mit Kranzniederlegung

*AM=Abendmahl, KiGo=Kindergottesdienst

NACHRICHTEN UND TERMINE

Ernte-Dank



Am Sonntag, 25. September feierten wir in der schön geschmückten Greifendorfer Kirche das Erntedankfest. Doch wenige Tage vorher sah es noch gar nicht danach aus. Altar und Orgel waren mit Schutzdecken versehen, Baudreck, Kabel, Leitern, Maschinen und weitere Utensilien lagen überall verteilt. Am Freitag vor dem Erntedankfest rückte dann eine ansehnliche „Putzkolonne“ dem Dreck zu Leibe und innerhalb weniger Stunden war alles weggefeigt, -

gesaugt und geputzt. Die Elektriker und Steinmetze waren noch mit Restarbeiten beschäftigt während Besen und Lappen herumwirbelten. Auch die zwei schönen Kronleuchter wurden wieder aus der Versenkung geholt und zusammen gebaut nach oben gezogen. Am Samstag waren noch einmal etliche Helfer mit dem dekorativen Zusammenstellen der Erntedankgaben und dem Schmücken der Kirche beschäftigt. Wenn man sich jetzt umschaute, kann man nur staunen und sich freuen, wie hell und freundlich unsere Kirche wieder aussieht! Wir haben viel Grund zum Danke sagen! Danke den beteiligten Firmen für die fast termingerechte und zuverlässige Ausführung der Arbeiten. Danke den fleißigen Männern und Frauen, die ihre Zeit und Arbeitskraft geopfert haben, damit die Kirche in neuem Glanz erstrahlt. Danke den großzügigen Spendern, die dazu beigetragen haben, dass die Finanzierungslücke auf einen überschaubaren Betrag zusammen geschmolzen ist. Aber in erster Linie danken wir Gott als „Hausherrn“ für alle diese guten Gaben, mit denen er uns beschenkt hat. Wir laden Sie ein, doch einmal einen Blick in unsere Kirche zu werfen. Besuchen Sie einen Gottesdienst oder das Konzert am 23.10. in der neu sanierten Greifendorfer Kirche!
Almut Bieber

Konzert mit Manfred Siebald am 23.10.2016 in Greifendorf



Der Meister der leisen Töne zieht seit mehr als vier Jahrzehnten die Menschen in seinen Bann. Dabei braucht er nicht mehr als eine Akustikgitarre und seine warme, gelassene Stimme. In seinen Liedern kommen Dank und Klage, Höhen und Tiefen menschlichen Lebens zum Ausdruck. Dabei ist Manfred Siebald kein frommer Tagträumer sondern Realist und Brückenbauer

zwischen Jung und Alt. Seine Musik und Texte sind dabei weder seichte Berieselung noch besserwisserische Belehrungen, sondern kommen scharfsinnig, mitunter entlarvend, aber auch ermutigend und tröstend an. Sie machen aufmerksam auf Missstände im Menschen selbst wie auch im globalen Sinne. Siebald legt den Finger in Wunden ohne den Menschen die Wahrheit um die Ohren zu schlagen.

Die Erlöse seiner jährlich etwa fünfzig Konzerte gehen an diakonische und missionarische Einrichtungen in Europa, Afrika, Asien und Südamerika. Viele Lieder auf seinen bislang erschienenen 21 CDs haben einen festen Platz in Liederbüchern verschiedener Gemeinden gefunden. Bis 2012 arbeitete Manfred Siebald in seinem Hauptberuf als Literaturwissenschaftler an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz.

Das Konzert beginnt um 10:30 Uhr in der Greifendorfer Kirche. Der Eintritt ist frei. Wir bitten um einen angemessenen Betrag zur Deckung der Kosten und für das Spendenprojekt von Manfred Siebald. www.siebald.org

Almut Bieber

Die Etdorfer Kirche begeht ihren 150. Geburtstag!



Das ist natürlich ein Grund zum Feiern. Dabei geht es aber nicht nur um das Kirchengebäude. Seit 150 Jahren haben sich dort immer wieder Menschen versammelt um gemeinsam Gott zu loben, ihm zu danken, oder ihm auch ihre Nöte und Verzweiflung zu klagen. Nur die Gemeinde gibt dem Gebäude den Sinn, der weit über ein stattliches, schönes historisches Gebäude in der Mitte des Dorfes hinausweist.

Deshalb laden wir Sie alle ganz herzlich zu diesem Fest am 30. Oktober 2016 ein.

Steffen Hoffmann

Programm

10 Uhr	Festgottesdienst
12 Uhr	Mittagessen aus der Gulaschkanone
13 bis 16 Uhr	Kinderprogramm – Parallel sind Turmbesteigungen möglich.
14 Uhr	Bläsermusik vor der Kirche
15.30 Uhr	Kaffeetrinken
17 Uhr	Abschlusskonzert in der Kirche

Service

Vakanzvertretung:

Pfarramt Roßwein, Pfr. Jadatz: 034322 40650

Kanzlei: 034322 43480

Sprechzeit:

Mo / Di / Mi / Fr 09:00 bis 12:00 Uhr

Di 15:00 bis 17:00 Uhr

Kanzlei Marbach Frau Arnold: 034322 43130

Sprechzeit:

Di 09:00 bis 12:00 Uhr / 17:00 bis 18:30 Uhr

Mi 09:00 bis 12:00 Uhr

Do 09:00 bis 11:30 Uhr

Kanzlei Etdorf Frau Arnold: 034322 42337

Sprechzeit:

Mi 16:00 bis 18:00 Uhr

Kanzlei Greifendorf Frau Harzbecher: 037207 3735

Sprechzeit:

Di 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Do 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Gemeindepädagogin Angelika Schaffrin: 034322 - 45164

Internet: www.marienkirchgemeinde.de

Frühstückstreffen für Frauen

Vom Stolperstein zum Baustein

„Auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man Schönes bauen.“

(J. W. Goethe)



Nicht immer sehen wir in den Stolpersteinen, die uns das Leben auf den Weg legt, gleich einen Baustein. Und oft versuchen wir erst mühsam, alle Steine aus dem Weg zu räumen bevor wir erkennen, dass es keine

glatten Wege im Leben gibt und dass man auch aus Stolpersteinen etwas Schönes bauen kann. Irene Günther hat diese Erfahrung in ihrem bewegten Leben oft gemacht. Sie lässt die Zuhörerinnen daran teilhaben, wie Gott auch in scheinbar ausweglosen Situationen handelt und anfängliche Schwierigkeiten und Probleme zum Guten wandelt.

Irene Günther, Jahrgang 1949, hat drei leibliche und zwei Pflegekinder und lebt mit ihrem Mann und ihrem behinderten Sohn in Chemnitz. Dort ist sie in Zusammenarbeit mit der örtlichen Kirchengemeinde als Seelsorgerin und freiberufliche Beraterin (IGNIS) sowie als Referentin tätig. Gemeinsam mit Katharina Weyandt hat sie das Buch „Zu Hause ist da, wo Gott uns haben will“ herausgegeben.

Der Verein Frühstückstreffen für Frauen e.V. lädt ein zum Frühstück am 22.10.16 von 9:00 bis ca. 11:30 Uhr in den Ritterhof Altmittweida. Der Kostenbeitrag beträgt 8,- Euro/Person und die Kinderbetreuung ist möglich für 1,- Euro /Kind (inkl. Frühstück).

Für einen reibungslosen Ablauf ist eine Anmeldung bis spätestens zum 20.10.16 unbedingt erforderlich! Bei Verhinderung bitte an die Abmeldung denken. Kontakt: Frau Sabine Schaarschmidt, Tel. 037206 73963, E-Mail: sabine.schaarschmidt@outlook.com.

gez. *Almut Bieber, Frühstückstreffen für Frauen e.V., Team Frankenberg-Lichtenau*

Veranstaltungen im Umland

DRK Kreisverband Döbeln-Hainichen e.V.



Seniorenbegegnung Roßwein

Unsere Veranstaltungen

Mo	17.10.	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch
Do	20.10.	10.00 Uhr	Seniorengymnastik
Mo	24.10.	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch
Do	27.10.	10.00 Uhr	Seniorengymnastik
Do	03.11.	10.00 Uhr	Seniorengymnastik
Mo	07.11.	14.00 Uhr	Spielenachmittag mit Kaffeeklatsch
Do	10.11.	10.00 Uhr	Seniorengymnastik

Neue Besucher sind uns zu jeder Veranstaltung recht herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

Ihre DRK-Mitarbeiter

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de




Ländliches Bauen 2016

- ▶ Forum für Bauherren & Baufirmen
- ▶ Vorträge zu regionaltypischem Bauen & Sanieren
- ▶ Präsentation regionaler Unternehmen & Produkte
- ▶ Information & Beratung zu Förderungen
- ▶ Einblick in traditionelles Handwerk



08.10. 10 - 14 Uhr Fachwerkhof Klosterbuch
22.10. 10 - 14 Uhr Brettmühle Mulda
12.11. 10 - 14 Uhr Kanzleilehngut Halsbrücke

Über im Landkreis ein Nest bauen möchten, ist hier gut aufgehoben. Weitere Informationen zum Projekt „Ländliches Bauen“ und Ansprechpartner finden Sie hier:
 Nestbau-Zentrale Mittelsachsen
 Rosa-Luxemburg-Str. 1, 04720 Otterlein
 Telefon: +49 (0) 34 31 7057 159
 E-Mail: info@nestbau-mittelsachsen.de
 www.nestbau-mittelsachsen.de



Vereinsschau am 15. und 16. Oktober 2016



Seit 25 Jahren ist es zu einer festen Tradition geworden, dass sich die Papageienzüchter aus Mittelsachsen alljährlich im Herbst mit ihrer bunten Vogelwelt präsentieren.

Ausstellungsort ist Langhennersdorf, im ansässigen Gasthof

wird eine bunte Palette von Papageien und anderen fremdländischen Vögeln gezeigt. Geöffnet ist Samstag von 9 bis 18 Uhr und Sonntag von 9 bis 16 Uhr.

Veranstalter und Ausrichter ist der Ziergeflügel- und Exotenverein Wegefarth und Umgebung. Dieser Verein besteht seit 1970 und hat sich den Erhalt bedrohter Arten und aktiven Umweltschutz auf die Fahne geschrieben. Mit seinen 20 aktiven Mitgliedern zählt er zu einem der größten Vereine seiner Art auf dem Gebiet der neuen Bundesländer.

Die Schau soll die Herrlichkeit unserer Natur zeigen und so das Bewusstsein für den Umweltschutz wecken. Es soll zum Ausdruck gebracht werden, mit welchem Respekt man sich gegenüber der Natur verhalten sollte! Das Motto des Vereins ist: Artenerhalt durch Zucht.

Lars Schubert

Fasching in Langhennersdorf

Der Eine von Euch liebte, der Andere verfluchte sie, doch ein Jeder denkt wohl gern daran zurück:

Die Närrinnen und Narren des Langhennersdorfer Karneval Clubs laden in der kommenden Faschingssaison zum gemeinsamen Schulbankdrücken ein.

Unter dem Motto „1x1 und ABC – die Schule tobt beim LKC“ taucht Ihr gemeinsam mit den Akteuren live ins Unterrichtsgeschehen ein und bringt neuen Schwung in die „Le(e)hre“!

Was dabei alles im Biologie-, Deutsch- oder Sportunterricht geschehen kann, zeigt der LKC zu seiner Auftaktveranstaltung am 12.11.2016, ab 20 Uhr im „Erbgericht“ Langhennersdorf.



Die Mitglieder vom LKC freuen sich schon auf die neue Faschings-saison (Quelle: Verein)

Dabei könnt Ihr als Gastschüler aktiv am Unterrichtsgeschehen mitwirken – schließlich macht das „Lernen“ und Streiche spielen gemeinsam viel mehr Spaß. Von poetischen Jugendsprachkünsten, über alte und neue Pausenbeschäftigungen, hin zu fragwürdigen Vertretungslehrern ist beim närrischen Programm alles dabei. Ein Blick hinter die Kulissen, ins Lehrerzimmer, klärt außerdem das

„Grüner Abend“ Jägerball



Samstag, den 22.10.2016

Ottendorfer Landgasthof
 Nossener Str. 18, 09661 Hainichen
 Inkl. kalt-warmen Buffet, Jagdhornbläser, Linedancer, Musik

Vorverkauf: EUR 18,00
 Abendkasse: EUR 20,00

Einlass: 18:00 Uhr
 Beginn: 19:00 Uhr

Kartenvorverkauf:
 Uhren- und Schmuckgeschäft R. Rehwagen, Mittweidaer Str. 12, 09661 Hainichen
 Pferdepenion Dirk Heymann, Mühlstr. 11, 09661 Pappendorf
 Ottendorfer Landgasthof, Nossener Str. 18, 09661 Hainichen

Mysterium, wie die Lehrerschaft den Schulalltag wirklich (über)lebt. Mitten drin im etwas anderen Schultag sind natürlich die Kinderfunken, die Funkenmädeln sowie das Männerballett. Nach dem Unterricht liefert DJ Mike stimmungsvolle Tanzmusik und lädt Euch zum Feiern auf dem Schulhof ein.

Die Närrinnen und Narren vom LKC freuen sich auf Euren Besuch. Eintrittskarten sind zum schülerfreundlichen Preis an der Abendkasse erhältlich. Weitere Informationen auch unter Facebook - „Langhennersdorfer-Karneval-Club“

Lisa Pönitz & Ronny Griesbach vom Verein

Schwarzlichtvolleyballturnier in Eppendorf

Am 03.12.2016 findet in der Schul-Turnhalle Eppendorf ein Schwarzlichtvolleyballturnier statt. Um 19.00 Uhr wird das Turnier angepfiffen. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro pro Mannschaft. Für alle teilnehmenden Teams stehen Speise- und Getränkegutscheine zur Verfügung. Neben den drei besten Mannschaften, wird das Team mit dem kreativsten Outfit geehrt. Das Turnier findet im Rahmen des Förderprogramms „Jugend bewegt Kommune“ der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung statt.



Volkshochschule
Mittelsachsen



Im Herbst-/Wintersemester 2016/17 bietet die Volkshochschule Mittelsachsen folgende Kurse an: Computerkurse in Mittweida.

Computergrundlagen (ohne Vorkenntnisse)

Erste Schritte am Computer	20.10.16 um 18:15 Uhr
Erste Schritte am Computer 55+	07.11.16 um 08:30 Uhr

Kurse für Office-Anwendungen (PC-Vorkenntnisse erforderlich)

Excel 2010 – Berechnungen/Formeln	21.10.16 um 18:00 Uhr
Excel 2010 – Berechnungen/Formeln	25.11.16 um 18:00 Uhr
PowerPoint-Präsentation	09.11.16 um 18:00 Uhr
Internet 55+	21.11.16 um 08:30 Uhr

Über das gesamte Kursangebot der Volkshochschule Mittelsachsen können Sie sich in der Geschäftsstelle Mittweida, Heinrich-Heine-Straße 39, 09648 Mittweida, Telefon: 03727/2612, im Internet unter www.vhs-mittelsachsen.de sowie in unserem Kursprogramm informieren. Die Programmhefte erhalten Sie in allen Stadt-/Gemeindeverwaltungen und anderen Institutionen. Anmeldungen zu den Kursen sind erforderlich.